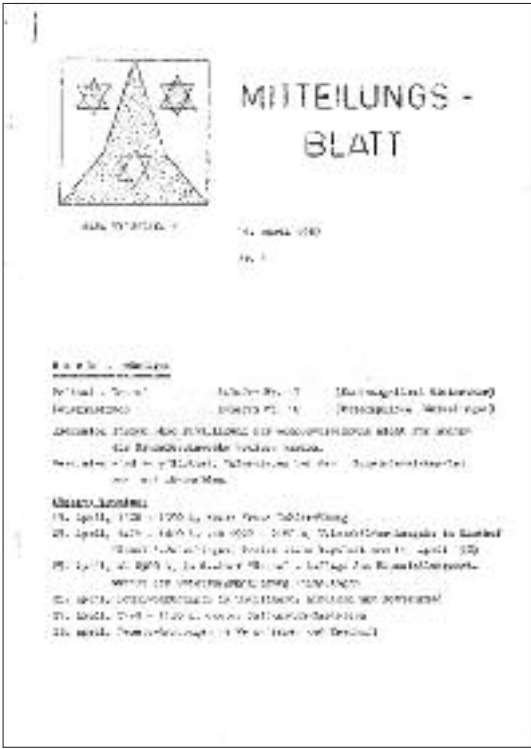




Mitteilungsblatt

der Gemeinde Weisslingen

Nichts ist so beständig wie der Wandel



40 Jahre liegen zwischen der ersten Ausgabe des «Wisliker Blättlis» und der ersten Ausgabe im neuesten Outfit. Über den Wandel mit den einzelnen Stationen von damals bis heute berichtet Elke Heller vom Historischen Verein Weisslingen ab Seite 3. (Abb. Archiv Gemeinde Weisslingen)

Nr. 989 / Mitte Januar 2010

AZA 8484 Weisslingen

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Weisslingen

Viele Wisliker am traditionellen Neujahrsbrunch der Gemeinde im Widum.
Für die reichlich gedeckten Tische des Buffets zeichnete der Musikverein Weisslingen verantwortlich.

16. Januar 14:30 Uhr
Kirchgemeindehaus
De Chasperli chunnt ...

17. Januar 10:45 Uhr
Kirchgemeindehaus
Mit Gesang ins neue Jahr.

18. Januar 20:00 Uhr
Widum
Wählerversammlung
FDP, SVP, Wisliker Forum

4. Juni 20:00 Uhr Kirchgemeindehaus Kulturveranstaltung «heinz de specht» Gemeindeverein Weisslingen	13. Juni Wahl- und Abstimmungs-Sonntag	14. Juni 20:00 Uhr Gemeindeversammlung im Widum
---	---	---



Termine Juni

Do 3.	20:00 Öffentliche Informationsveranstaltung	11
Fr 4.	20:00 Kulturveranstaltung «heinz de specht»	31
Fr 4.	Redaktionsschluss MB 1001	
Mo 7.	09:45 Spazier-Wandern	30
Mi 9.	14:00 Bilderbuchkino Bibliothek	16
Do 10.	19:30 Platzkonzert Musikverein	32
So 13.	Zweiter Wahlgang und Volksabstimmung	
Mo 14.	Anmeldeschluss Kurs «Pubertät als Chance»	998/16
Mo 14.	19:00 Kurs «Thailändische Küche»	14
Mo 14.	20:00 Gemeindeversammlung	7
Mi 16.	19:00 Neuzuzügertag Reformierte Kirche	20
Fr 18.	19:00 Heutüten-Basteln	25
So 20.	10:15 Kirchgemeindeversammlung Kath. Kirchgemeinde	998/15
So 20.	10:30 Kirchgemeindeversammlung Ref. Kirchgemeinde	22

Ärztlicher Notfalldienst

Dr. med. M. Ammann
Telefon 052 384 18 41

Dr. med. P. Holzer
Telefon 052 397 30 97

Die Praxistelefone der Ärzte informieren Sie über den zuständigen Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst

Notfalldienst Zürcher Oberland
Telefon 079 358 53 66

Freitag ab 18:00 Uhr bis Montag 06:00 Uhr

Spitex-Dienste Weisslingen/Kyburg

Telefon 052 384 11 65
Telefax 052 384 17 58

Sprechstunden Montag–Freitag
11:00–12:00 und 16:00–17:00 Uhr

Für Notfälle tagsüber
Telefon 079 242 18 68

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege,
Haushilfe, Krankenmobilenmagazin, Rotkreuz-
Fahrdienst

Aus dem Inhalt

Seite

Nichts ist so beständig wie der Wandel	3
Das war's dann	6
Einladung Gemeindeversammlung	7
Verhandlungen des Gemeinderates	8
So üben Sie Ihr Wahlrecht aus	10
Renten 2010	12
Amt für Jugend und Berufsberatung	13
Schule	14
Bibliothek Weisslingen	16
Reformierte Kirchgemeinde	19
Katholische Kirchgemeinde	24
Familienverein	25
Jugendtreff	28
Senioren	29
Demnächst in Weisslingen	31
Events im Rückblick	33
Vereinsmitteilungen	35
Kleinanzeigen-Bestellschein «Märtegge»	38
Wisliger Märtegge	39
Abfallkalender	41
Wer, wo, wann – Trainingstage der Vereine	42

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

4. Juni MB 1001 vom 15. Juni

18. Juni(!) MB 1002 vom 30. Juni

Impressum

**Mitteilungsblatt der Gemeinde Weisslingen
für alle Wisligerinnen und Wisliger**

Erscheint 22 x jährlich
jeweils Mitte und Ende des Monats
und wird gratis in alle Haushaltungen verteilt.

Herausgeberin:

Politische Gemeinde Weisslingen

Annahmestelle für Text und Inserate:

Redaktion Mitteilungsblatt
Helmut Fröhlich, Postfach 84, 8484 Weisslingen
info@froehlichmedia.ch
Telefon 052 384 25 35, Telefax 052 384 25 34

Redaktionsschluss:

In der Regel der 4. und 19. des Monats.

Abweichdaten infolge Wochenenden/Feiertage
sind mit (!) gekennzeichnet.

Druck:

Sailer Druck GmbH, Technikumstr. 12–14,
8402 Winterthur



Nichts ist so beständig wie der Wandel

Unter diesem Motto lieber Leser, liebe Leserin, steht die 1000ste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinde Weisslingen, das Sie gerade in der Hand halten. Gemeinsam wollen wir die einzelnen Stationen des Werdegangs unseres Blattes noch einmal erleben. Wie hat alles angefangen?

1969 wurde der «Kiebitz», eine Lokalzeitung von Illnau-Effretikon, regelmässig in alle Haushaltungen in Weisslingen verteilt. Absicht des Lokalblattes war, dass es als Publikationsorgan für unsere Gemeinde verwendet werden könnte. Die Gemeindebehörde wurde dazu angefragt. Parallel zu diesem Versuch beschloss der Gemeindeverein, ein eigenes Mitteilungsblatt zu schaffen.

Drei A4-Blätter zum Start

Am 16. April 1969 war es so weit. Die erste Ausgabe des Mitteilungsblattes erschien und bestand aus drei zusammengehefteten A4-Blättern. Unter der Rubrik «M e r k -würdiges» waren Notrufnummern aufgeführt. Es wurde aber auch daran erinnert, dass Hydranten nicht ohne Bewilligung der Wasserversorgung für anderes als für Feuerlöschzwecke benützt werden dürfen. Natürlich fehlte auch nicht der Terminkalender für die anstehenden Veranstaltungen. Im Bericht vom Bauwesen 1969 zeichnete sich bereits ab, dass mit 10 bewilligten Baugesuchen Wislig einen Wachstumsschub vor sich hatte; wurden doch gleichzeitig Quartierplanverfahren für die Quartiere «Schulhaus und Berg» eingeleitet und eine Überarbeitung des Bau- und Niveauplanes «Letten und Graben» gemacht. Weitere Themen des ersten Blattes sind Gemeindeverwaltung, Jagd, Feuerwehr, Grundsteuern, Kläranlage, Strassenwesen und Zivilschutzangelegenheiten.

Gutsrechnungen der Gemeindegüter bereits ab Ausgabe Nr. 2 ausführlich aufgelistet

Im zweiten Blatt, erschienen Mitte Mai 1969, war der Hinweis zu finden, dass der Gemeindeverein Herausgeber des Blattes ist. Ausgabe 2 war inhaltlich schon viel umfangreicher und berichtete über die Arbeit der Gründungskommission «Schwimmbad». Anlässe und Tätigkeiten der Dorfvereine fin-



Übersichtlich und strukturiert bereits ab der Ausgabe Nr. 12, Ende September 1969.

den ihren Platz im Blatt. Interessant ist auch der Hinweis auf die «Volksbibliothek Weisslingen». Sie warb um Leser mit «900 Bücher für jeden Geschmack warten auf Sie und Lesen ist das billigste Vergnügen» (Ende Zitat).

Etappenweiser Schulhaus-Neubau Weisslingen war Thema. Grossen Raum beanspruchte der Hinweis auf die Gemeindeversammlung vom 16. Mai 1969 um 20 Uhr in der Kirche Weisslingen mit Traktandenliste. Auszüge von Gutsrechnungen 1968 Politische Gemeinde, Armengut, Primarschulgut, Oberstufenschulgut Weisslingen-Kyburg, Reformiertes Kirchengut, Wasserversorgung, Elektrizitätswerk – alles war genauestens aufgelistet.

Immer umfangreicher und detaillierter

So geht es weiter bis Ausgabe 12, Ende September 1969. Da stellt sich das Mitteilungsblatt dem Leser schon anders dar. Übersichtlicher und strukturierter werden Termine und Texte gestaltet und ein sinnvoller Spruch zum Nachdenken rundet das



Mit Zivilstandsnachrichten in den 70er Jahren.

Erscheinungsbild ab. Das Wisliger Wappen im Kopf des Blattes zeigt sich erstmals so, wie wir es heute alle kennen.

Das Mitteilungsblatt wurde in den nächsten Jahren immer umfangreicher und orientierte detaillierter über Veranstaltungen. Im Kopf des Blattes, Ausgabe 65 Mitte Januar 1972, heisst es

Herausgeber:
Gemeindeverein Weisslingen
Adresse:
Mitteilungsblatt Postfach
Erscheint:
je Mitte und Ende Monat
Redaktionsschluss:
je 7. und 22. des Monats

Interessant zu lesen ist in dieser Ausgabe die Bevölkerungsstatistik. Am 1. Januar 1972 waren in Weisslingen wohnhaft 1845 Personen. Davon sind 1359 Personen reformiert, katholisch 420 Personen und andere 66 Personen. Von 1845 Personen sind 111 Personen Ausländer mit Niederlassungs-



Seit Ende Mai 1991 im neuen Format.

bewilligung. In dieser Zahl sind 52 Kinder mit inbegriffen. 152 Ausländer (davon 31 Kinder) mit Jahresbewilligung lebten in Weisslingen. Also insgesamt 263 Personen waren ausländischer Herkunft.

Zwischenzeitlich auch mit den Zivilstandsnachrichten

In den 70ziger Jahren wurden im Blatt auch die Zivilstandsnachrichten publiziert. In den 80ziger Jahren kamen zu Wahlzeiten mit Wählerversammlungen, Wahlterminen, Ergebnissen etc. schon zusätzliche Extrablätter heraus.

In Nr. 536 Ende Mai 1991 hat sich das Erscheinungsbild des Mitteilungsblattes entscheidend gewandelt. Das Format des Blattes von A4 wechselte auf eine geheftete Broschüre, etwas grösser als A5 (170 x 247 mm). Das Mitteilungsblatt enthält immer reichhaltigere Angebote und Informationen für seine Leser und ist gestaltet mit ansprechenden Logos der Vereine und Veranstaltungen.



Fotos bereichern das MB

In Nr. 546 Mitte November 1991 wurde zum ersten Mal im Kopf des Blattes «Sommertype Zumikon» als Druckerei benannt. Neu ist auch, dass Zeitungsartikel aus dem ZO im Blatt erscheinen, die sich mit interessanten Themen aus Weisslingen beschäftigen, wie z.B. «Neue Wirtin im Restaurant Brauerei Weisslingen» (ZO 11. Okt. 91) oder «Raclette-Abend im Kirchgemeindehaus Weisslingen, 60–70 kg Käse verarbeitet» (ZO 6. 11. 91). Auch Fotos finden Eingang in das Mitteilungsblatt und gestalten so das Blatt abwechslungsreich.

Ab 2010 auch Werbeplattform für das Gewerbe

In Nr. 988 Mitte Dezember 2009 zeichnet sich für das Mitteilungsblatt ein grosser Wechsel ab. Herausgeber des Blattes ist ab Januar 2010 nicht mehr der Gemeindeverein, sondern die politische Gemeinde. Verschiedene, sorgfältig abgeklärte Gründe für diese Änderung erläutert der Gemeinderat im Blatt Nr. 988. Das Mitteilungsblatt wird in

der Zukunft für das einheimische Gewerbe eine finanziell tragbare Werbeplattform bieten. Der redaktionelle Teil des Blattes soll ausgebaut werden bei einem weitgehend gleichen Erscheinungsbild. Auch die Lesbarkeit des Blattes soll verbessert werden. Damit all diese Überlegungen in die Tat umgesetzt werden können, hat der Gemeinderat beschlossen, einen erfahrenen Spezialisten für diese Arbeit zu berufen. Die Kosten für das Erscheinen des Mitteilungsblattes hat seit jeher die politische Gemeinde getragen.

«Wisliger Blättli» dank des Gemeindevereins

Unbestritten ist, dass durch die Initiative des Gemeindevereins unser Mitteilungsblatt entstanden ist. Der Verdienst des Gemeindevereins wird bleiben. Auch die alte Volksweisheit «Nichts ist so beständig wie der Wandel» wird sich einmal mehr bewahrheiten.

Für den Historischen Verein Weisslingen
Elke Heller



Auch das Extrablatt hat sich gewandelt.

Nr. 994 / 29. März 2010 AZA 8484 Weisslingen

Extrablatt
Gesamterneuerungswahlen

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Weisslingen

Zahl auf Porträt = Seitenangabe mit Details der Kandidatur

6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20



Das war's dann

Sehr geehrte Wisligerinnen und Wisliger

Am Dienstag nach Pfingsten hat der neue Gemeinderat seine Arbeit aufgenommen. Für die Abtretenden, Erhard Diener, Konrad Hitz, Manfred Stäbler, Norbert Vetterli und mich ist damit eine Zeit zu Ende gegangen, in welcher wir viel für die Gemeinde wirkten.

Wir und unsere wiedergewählten Kollegen, Marianne Friederich und Roger Meier, suchten unser Amt stets zum Wohl von Gemeinde und Bevölkerung wahrzunehmen. Im Allgemeinen ist uns das gelungen.

Das gilt für das Tagesgeschehen in Gemeinde und Verwaltung ebenso wie für eher einmalige Projekte. Ich denke dabei an eine sorgfältige Finanzpolitik ebenso wie etwa an die Realisierung der Einheitsgemeinde, die damit verbundene Zusammenführung von drei Gemeinwesen mit unterschiedlicher Struktur und vor allem mit je einer eigenen Kultur. Ich denke weiter an die Einbindung der Gemeinde in gemeindeübergreifende Organisationen zur Lösung von übergeordneten Aufgaben und zu optimaler Interessenwahrung der Gemeinde Weisslingen, wie das etwa beim «GerAtrium» der Fall war.

In anderen Dingen waren wir weniger erfolgreich, wobei wir vielleicht das Terrain für künftige Lösungen etwas ebnen konnten. So sind verschiedene öffentliche Bauvorhaben noch anzugehen oder umzusetzen. Die Koordination der Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit ist aufgegleist. Und für neue gesetzliche Aufgaben der öffentlichen Hand sind Entscheidungsgrundlagen vorbereitet.

Namens der abtretenden und der weiterhin wirkenden Mitglieder des «alten» Gemeinderats danke ich Ihnen für das uns geschenkte Vertrauen, das aufbauende Zusammenwirken und die vielleicht



auch manchmal nötige Nachsicht.

Der neuen Behörde wünschen wir alles Gute, eine glückliche Hand bei der Erledigung der Geschäfte, eine aufbauende Zusammenarbeit mit anderen Behörden, den politischen Parteien und der aktiven Bevölkerung und schliesslich auch die nötige Phantasie im oft engen, von Fakten und Gesetz vorgegebenen Entscheidungsspielraum.

Vielen herzlichen Dank
und alles Gute für unser Wislig!

Rudolf Bolliger
Gemeindepräsident von 2002–2010

Mitteilung

Am Mittwoch, 2. Juni 2010, findet **KEINE Orientierungsversammlung** statt.

Die ordentliche Gemeindeversammlung wird wie geplant am Montag, 14. Juni 2010, durchgeführt.



Weisslingen, 19. Mai 2010 Gemeinderat Weisslingen



Einladung

Siehe Extrablatt

der stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Weisslingen zur Teilnahme an der

Gemeindeversammlung

vom Montag, 14. Juni 2010, 20:00 Uhr, im Mehrzweckgebäude Widum, Weisslingen

Gemeinde Weisslingen

Anträge

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2009 der Politischen Gemeinde
2. Genehmigung der Änderungen der Entschädigungsverordnung vom 12.12.2005
3. Genehmigung der Bauabrechnung für die Erweiterung des Leitsystems in der ARA Weisslingen mit Gesamtkosten von Fr. 408'296.40 (Kostenvoranschlag Fr. 430'400.00)
4. Genehmigung der Bauabrechnung für die Renovation der Aussenfassade und Wärmeisolation im Keller und im Dachgeschoss des Postblocks mit Gesamtkosten von Fr. 164'626.00 (Kostenvoranschlag Fr. 195'500.00)
5. Genehmigung der Bauabrechnung für die Platzgestaltung mit Buswendeschleife an der Hintergasse und Rössligasse mit Gesamtkosten von Fr. 128'467.60 (Kostenvoranschlag Fr. 146'000.00)
6. Genehmigung der Bauabrechnung für Belagsarbeiten der Zufahrten und des Pausenplatzes des Schulareals Schmittenacher mit Gesamtkosten von Fr. 129'957.00 (Kostenvoranschlag Fr. 131'000.00)
7. Genehmigung der Bauabrechnung für die Sanierung des Badezimmers und der Fenster der Wohnung des Kindergartens Hintergasse mit Gesamtkosten von Fr. 59'974.55 (Kostenvoranschlag Fr. 80'000.00)
8. Genehmigung eines Kredites von Fr. 190'000.00 für die Projektierung der Kindertagesstätte Weisslingen im OGO-Haus an der Dorfstrasse 20
9. Erneuerungswahl des Wahlbüros für die Amtsdauer 2010–2014
10. Einbürgerungsgesuch von Tahiri, Teuta, geb. 1985, von der Republik Serbien, wohnhaft in 8484 Weisslingen, Dorfstrasse 11

Die Akten und das Stimmregister liegen zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind den Vorsteherschaften mindestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Weisslingen, 14. Mai 2010

Gemeinderat Weisslingen

Gratulationen

Herzliche Glückwünsche

Am 21. Mai 2010

haben **Heinrich und Hilda Bachofner**

Rainstrasse 50, Theilingen,
ihre Goldene Hochzeit
gefeiert.



Wir gratulieren

Ruth Keller

Lendikon 4, Weisslingen

zum 80. Geburtstag am 5. Juni 2010



Aus den Verhandlungen 11. Mai 2010/KS

Hauswart- und Allrounderstellen neu besetzt

Die Nachfolge des verstorbenen Hauswarts Arthur Isliker des Gemeindezentrums Widum wird Anton Riederer, wohnhaft in Weisslingen, antreten. Er nimmt seine Arbeit per 1. Juli auf. Als Entlastung des Leiters Hausdienst Schule wie auch der Werke konnte der Gemeinderat zudem Michael Diener, wohnhaft in Weisslingen, als Allrounder per 1. Juli anstellen. Der Gemeinderat, die Schulpflege und das Personal wünschen beiden einen guten Einstieg in ihr neues Aufgabengebiet mit viel Motivation und Befriedigung.

Diverse Kredite bewilligt

Für den von der Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2009 bewilligten Kredit für die energetische Hüllensanierung der Turn- und Schwimmhalle wurden nach erfolgter Submission diverse Arbeitsgattungen vergeben. So konnten die Aufträge für die Fenster und Türen aus Aluminium der Kerkow AG, Wallisellen, und für die Fenster aus Holz-Metall der Scherer AG, Pfäffikon, erteilt werden. Im weitem wurden kleine Aufträge für Sanitär-, Lüftungs-, Elektro- und Heizungsinstallationen vergeben.

Der heute bestehende Turnhallenboden der kleinen Turnhalle ist sehr alt und genügt den heutigen Anforderungen und Standards nicht mehr. Er ist zudem an vielen Stellen defekt. Der Auftrag wurde der Walo Bertschinger AG, Zürich, erteilt, wofür der Gemeinderat den budgetierten Kredit von Fr. 97'000.00 bewilligt hat. Die Firma hat langjährige Erfahrung mit dem Verlegen und Ersetzen von Turnhallenboden. Sie hat bereits im Jahre 2008 den Ersatz des Bodens der grossen Turnhalle sowie des

roten Aussenplatzes für die Gemeinde Weisslingen zur vollen Zufriedenheit ausgeführt. Die Arbeiten sind in den Herbstferien geplant.

Die Beleuchtung im Kindergarten Schmittenacher muss ersetzt werden. Dafür wurde ein Kredit von rund 6'000 Franken bewilligt und der Auftrag der Trümpy Elektro AG, Weisslingen, erteilt.

Der Container für Karton in der Wertstoffsammelstelle wird mit einer Metallabdeckung ausgestattet. Die aktuelle Konstruktion bereitet bei der Leerung des Containers erhebliche Probleme. Zudem läuft das Wasser bei Regen nicht richtig ab. Es wurden diverse Offerten eingeholt. Das preisgünstigste Angebot wie auch die fachmännisch effektivste Lösung wurde von der Glauser Metallbau AG, Illnau, eingegeben. Der Gemeinderat hat den Kredit von rund 9'800 Franken bewilligt.

Zusammen mit der KAPO wurde die Situation im Bereich Hintergasse/Püngertli begutachtet. Die Sicherheit der vom Püngertli auf die Hintergasse kommenden Fahrerinnen und Fahrer kann mit einer Strassenverengung erheblich erhöht werden. Für die Erstellung einer Strassenverengung wurden 4'000 Franken bewilligt. Der Auftrag wird von Richard Gartenbau AG, Wetzikon, ausgeführt.

Bericht über die KVG-Revision

Die Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich, Abteilung Revisionsdienste, hat die Abrechnung 2009 im Bereich der Krankenversicherung (KVG) geprüft und einen Revisionsbericht erstellt. Dieser gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Der Gemeinderat hat diesen genehmigt.

Vorstudie für Machbarkeit von baulichen Lärmschutzmassnahmen

Die Lärmschutzverordnung verpflichtet die Kantone als Anlagehalter der Staatsstrassen, bei Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte die notwendigen Sanierungen vorzunehmen. Dafür läuft die Frist für die Durchführung von Sanierungen und Schallschutzmassnahmen bei den Staatsstrassen bis 31. März 2018.

Die Fachstelle Lärmschutz des Kantons Zürich ist verantwortlich für die Lärmsanierung entlang von Staatsstrassen im ganzen Kanton Zürich, ausgenommen die Städte Winterthur und Zürich. Diese Stelle hat die ewp AG Effretikon beauftragt, für die

Schulferien 2010/11		
Was	Beginn	bis
Letzter Schultag	16.07.2010	
Sommerferien	17.07.2010	22.08.2010
Schulbeginn	23.08.2010	
Herbstferien	09.10.2010	24.10.2010
Schulsilvester	23.12.2010	
Weihnachtsferien	24.12.2010	09.01.2011
Sportferien	26.02.2011	13.03.2011
Ostern	22.04.2011	25.04.2011
Frühlingsferien	25.04.2011	08.05.2011



Gemeinde Weisslingen die Machbarkeit von baulichen Lärmschutzmassnahmen entlang der Staatsstrassen, wo erforderlich, zu beurteilen. Aufgrund dieser Vorstudie wurde festgestellt, dass mit der Erstellung von Lärmschutzwänden äusserst sorgfältig umgegangen werden muss. Weitere Massnahmen könnten mit dem Einbau von Lärmschutzfenstern ergriffen werden, deren Kosten je nach Immissionsgrenzwert teilweise oder ganz von Bund und Kanton subventioniert werden. Der Gemeinderat hat diese Vorstudie zur Kenntnis genommen.

Bewilligungen durch Baukommission erteilt

Die Baukommission hat die folgenden Bewilligungen unter Auflagen erteilt:

Furrer Gabriela und Urs, Tollenstrasse 11b: Bewilligung für den Einbau eines Dachflächenfensters im Wohnhaus Vers. Nr. 1411, Grundstück Kat. Nr. 2466; Gisler Gabriela, Russikon: Bewilligung für

den Abbruch des Einfamilienhauses Leisibüel 56 und Neubau Einfamilienhaus, Gartenhaus und Schwimmteich, Grundstück Kat. Nr. 613; Huber Ursula und Heinz, Neschwil: Bewilligung für den Ersatz des Tenntors am Wohnhaus Vers. Nr. 181, Grundstück Kat. Nr. 1428; Marti Heinz und Anne, Kloten: Bewilligung für den Umbau und die Sanierung des Einfamilienhauses Mülihalde 69, Grundstück Kat. Nr. 160; Oberlin Ben und Violette, Lendikon 39: Bewilligung für die Erstellung einer Pergola, Grundstück Kat. Nr. 1515.

Ferner hat der Gemeinderat . . .

- diverse Grundstückgewinnsteuerfälle abgeschlossen. Die bis Mitte Mai 2010 veranlagten Grundsteuern ergeben insgesamt
- Fr. 122'902.65; für das Jahr 2010 wurden Fr. 500'000.00 budgetiert.

Gemeinde Weisslingen

Erneuerungswahl des Präsidenten/der Präsidentin der Schulpflege Weisslingen für die Amtsdauer 2010–2014

2. Wahlgang vom Sonntag, 13. Juni 2010

Da im ersten Wahlgang vom 25. April 2010 keiner der Kandidierenden das absolute Mehr erreicht hat, wird am Sonntag, 13. Juni 2010, ein zweiter Wahlgang durchgeführt.

Es folgt ein leerer Wahlzettel.

Zu beachten ist, dass nur ein bereits gewähltes Mitglied der Schulpflege gewählt werden kann und dass das relative Mehr gilt.

Diese Wahl findet gleichzeitig mit dem kantonalen Urnengang statt.

Die gesetzlichen Bestimmungen sind auf dem Stimmrechtsausweis aufgedruckt.

Weisslingen, 17. Mai 2010

Gemeindeverwaltung Weisslingen



So üben Sie Ihr Stimmrecht aus

- Verwenden Sie nur die amtlichen Wahl- und Abstimmungszettel und füllen Sie diese eigenhändig und handschriftlich aus.

Persönliche Stimmabgabe an der Urne oder vorzeitige Stimmabgabe in der Gemeindeverwaltung

- Übergeben Sie den **unterschiedenen Stimmrechtsausweis** dem Mitglied des Wahlbüros oder bei vorzeitiger Stimmabgabe in der Gemeindeverwaltung der/dem Angestellten.
- Legen Sie die Wahl- und Abstimmungszettel persönlich in die Urne.
- Beachten Sie bitte die **Urnenöffnungszeiten** sowie die **vorzeitige Stimmabgabe**.

Briefliche Stimmabgabe

- **Unterschreiben** Sie den Stimmrechtsausweis.
- Legen Sie die Wahl- und Abstimmungszettel in das Stimmzettelkuvert und verschliessen Sie es.
- Legen Sie den **unterschiedenen** Stimmrechtsausweis und das Stimmzettelkuvert ins Antwortkuvert. Jede und jeder Stimmberechtigte muss ein eigenes Stimmzettelkuvert verwenden. Achten Sie darauf, dass die **Rücksende-Adresse** im Kuvertfenster sichtbar ist.
- Geben Sie das Antwortkuvert **rechtzeitig zur Post**, spätestens bis Dienstag vor der Abstimmung; Wahl- und Abstimmungszettel, die das Wahlbüro nicht bis zur Urnenschliessung am Sonntag erreichen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
- Das Antwortkuvert kann aber auch in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung Weisslingen

gelegt werden. Dieser wird letztmals am Abstimmungssonntag, 13. Juni 2010, um 09:30 Uhr, geleert.

- **Bitte vergessen Sie nicht, den Stimmrechtsausweis zu unterschreiben!**

Stimmabgabe durch Stellvertretung

- Bei der stellvertretenden Stimmabgabe an der Urne nehmen die Mitglieder des Wahlbüros oder bei vorzeitiger Stimmabgabe in der Gemeindeverwaltung die Angestellten den Stimmrechtsausweis sowie die Wahl- und Abstimmungszettel der vertretenden Person nur entgegen, wenn diese den Stimmrechtsausweis unterschrieben hat.
- Die **Stellvertretung darf höchstens zwei weitere Personen vertreten**. Sie muss gleichzeitig ihren eigenen unterschriebenen Stimmrechtsausweis an der Urne abgeben.

Bitte achten Sie darauf, dass

- der Stimmrechtsausweis in jedem Fall unterschrieben ist
- die Stellvertretung maximal zwei Personen vertritt
- die beiden vertretenen Stimmberechtigten ihre Stimmrechtsausweise unterschrieben haben
- die Stellvertretung gleichzeitig ihren eigenen unterschriebenen Stimmrechtsausweis an der Urne abgibt.

Beachten Sie bitte diese Vorschriften. Ihre Stimmabgabe ist sonst ungültig!

Bei Fragen gibt die Gemeindeverwaltung unter Telefon 052 397 31 00 gerne Auskunft.



www.wislig.ch



www.svp-weisslingen.ch

FDP
Die Liberalen

www.fdp-weisslingen www.familienverein-wislig.ch



isliger
Familien- u.
Jugendverein

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

Volksabstimmung vom 13. Juni 2010

Volksinitiative «Kinderbetreuung Ja» Gegenvorschlag des Kantonsrates

und die Umsetzung in Weisslingen (Neubau OGO-Haus)

Donnerstag, 3. Juni, 20:00 Uhr
Mehrzweckraum Schulhaus Schmittenacher

Auf dem Podium diskutieren

- Frau Julia Gerber Rüegg, Kantonsrätin
Volksinitiative Ja
- Frau Theres Weber-Gachnang, Kantonsrätin
Volksinitiative und Gegenvorschlag Nein
- Frau Marianne Friederich, Gemeinderätin Weisslingen
Gegenvorschlag Ja

Am 13. Juni geht es bei der kantonalen Abstimmung um die Volksinitiative «Kinderbetreuung Ja» und den Gegenvorschlag des Kantonsrates.

An der Gemeindeversammlung vom 14. Juni stimmt Weisslingen über den Projektierungskredit für den «Neubau OGO-Haus» ab.

Wir laden Sie deshalb ein, sich aus erster Hand über diese aktuellen Themen zu informieren.

Wir freuen uns, wenn wir Sie an diesem Anlass willkommen heissen dürfen.

Renten 2010

Wann und wie erhalten Rentenberechtigte ihre Rente?

Altersrente

Im Jahr 2010 beginnt der ordentliche Anspruch auf die Altersrente für Männer nach zurückgelegtem 65. Altersjahr und für Frauen nach zurückgelegtem 64. Altersjahr. Die Anmeldung hat mit dem offiziellen Formular bei jener AHV-Ausgleichskasse zu erfolgen, welche bei Eintritt des Versicherungsfalls für den Bezug der AHV-Beiträge zuständig ist (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen).

Ist die Ehegattin oder der Ehegatte bereits Rentenzugewandter oder Rentenbezüger, so ist die gleiche Ausgleichskasse zuständig. Im Hinblick auf eine rechtzeitige Rentenauszahlung ist es empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Anspruchsbeginn bei der zuständigen Ausgleichskasse einzureichen.

Rentenaufschub und -vorbezug

Der Rentenbezug kann mindestens um ein Jahr und höchstens um fünf Jahre aufgeschoben werden. Die entsprechende Erklärung muss innerhalb des ersten Jahres seit Beginn der Rentenberechtigung mit dem Anmeldeformular für die Altersrente eingereicht werden.

Männer haben die Möglichkeit, die Rente ein oder zwei Jahre früher, das heisst bereits mit der Vollendung des 64. bzw. 63. Altersjahrs, zu beziehen. Dieser Vorbezug ist allerdings mit einer dauernden Kürzung der Altersrente von 6,8% pro Vorbezugsjahr verbunden.

Frauen können ihre Rente ebenfalls um ein oder zwei Jahre vorziehen. Für Frauen bis Jahrgang 1947 kommt ein reduzierter Kürzungssatz von 3,4% pro Vorbezugsjahr zur Anwendung. Für 1948 und später geborene Frauen beträgt der Kürzungssatz wie für Männer 6,8% pro Vorbezugsjahr.

Der Vorbezug wird mit dem Anmeldeformular für eine Altersrente geltend gemacht. Es ist empfehlenswert, die Anmeldung sechs Monate vor Erreichen des Altersjahrs, ab welchem der Vorbezug gewünscht wird, einzureichen. Trifft die Anmeldung erst nach Ende des Monats, in welchem das entsprechende Altersjahr erreicht wird, bei der Ausgleichskasse ein, ist kein Vorbezug mehr möglich.

Erziehungsgutschriften

Für Versicherte, die Kinder unter ihrer elterlichen Sorge hatten, sind bei der Rentenberechnung Erziehungsgutschriften zu berücksichtigen. Die Erziehungsgutschriften können auch dann beansprucht werden, wenn die Kinder bereits erwachsen sind. Der Anspruch auf Erziehungsgutschriften wird von den Ausgleichskassen bei der Rentenfestsetzung aufgrund der Angaben in der Rentenmeldung automatisch geprüft.

Betreuungsgutschriften

Für Personen, die sich um pflegebedürftige Verwandte im gleichen Haushalt kümmern, werden Betreuungsgutschriften angerechnet. Als Verwandte gelten Eltern, Kin-

der, Geschwister oder Grosseltern. Gleichgestellt sind EhepartnerInnen, Schwiegereltern oder Stiefkinder. Die Verwandten müssen pflegebedürftig sein, d.h. eine Entschädigung oder einen Pflegebeitrag der AHV/IV für eine Hilflosigkeit mittleren oder schweren Grades beziehen. Die Anrechnung erfolgt nicht automatisch und nicht erst im Rentenfall. Damit der Anspruch nicht verjährt, muss er mit dem offiziellen Formular jährlich bei der kantonalen Ausgleichskasse geltend gemacht werden.

Hilflosenentschädigung

In der Schweiz wohnhafte Altersrentnerinnen und Altersrentner, welche seit mindestens einem Jahr in mittelschwerem oder schwerem Grade hilflos sind, haben zusätzlich zu ihrer Altersrente Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung.

Hilfsmittel

Für Versicherte, die erst nach Erreichen des AHV-Rentenalters invalid werden, gibt die AHV Hilfsmittel (Gesichtsepithesen, Rollstühle ohne Motor, Hörgeräte, orthopädische Schuhe, Sprechhilfegeräte für Kehlkopfoperierte, Perücken, Lupenbrillen) ab oder richtet Beiträge daran aus. Entsprechende Anmeldeformulare und Merkblätter sind bei der AHVAusgleichskasse zu beziehen, welche die Altersrente auszahlt.

Hinterlassenenrenten

Die Anmeldung für Hinterlassenenrenten (Witwen und Witwerrenten sowie Waisenrenten für Kinder, deren Vater, Mutter oder beide Eltern gestorben sind) sollte unverzüglich nach dem Todesfall mit dem offiziellen Formular eingereicht werden. Der Anspruch auf eine Witwerrente erlischt mit der Vollendung des 18. Altersjahrs des jüngsten Kindes.

Eine Witwen- oder Witwerrente, die mit der Wiederverheiratung erloschen ist, kann nach der Scheidung der neuen Ehe wieder aufleben, sofern die geschiedene oder ungültig erklärte Ehe weniger als zehn Jahre gedauert hat. Der Anspruch ist mit einem neuen Antrag an die Ausgleichskasse geltend zu machen.

Anspruch auf Waisenrenten besteht für Kinder bis zum vollendeten 18. und für Kinder in Ausbildung längstens bis zum vollendeten 25. Altersjahr. Unter den gleichen Voraussetzungen besteht auch für verheiratete Waisen ein Rentenanspruch.

Der Anspruch auf Witwenrente steht nach dem Tode des geschiedenen Ehemannes auch der geschiedenen Frau zu, sofern sie Kinder hat und die geschiedene Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat. Ein Anspruch besteht auch dann, wenn die geschiedene Frau bei der Scheidung das 45. Altersjahr vollendet und die Ehe mindestens zehn Jahre gedauert hat.

Ferner besteht ein Anspruch, wenn das jüngste Kind das 18. Altersjahr vollendet, nachdem die geschiedene Mutter das 45. Altersjahr zurückgelegt hat. Erfüllt die geschiedene Frau nicht mindestens eine der vorgenannten

Bedingungen, besteht nur solange Anspruch auf eine Witwenrente, als sie Kinder unter 18 Jahren hat.

Bilaterale Abkommen Schweiz/EU

Seit dem 1. Juni 2012 gelten die bilateralen Abkommen mit der EU sowie das revidierte Abkommen mit der EFTA. Im Bereich der sozialen Sicherheit haben diese Abkommen zum Ziel, Erwerbstätige und Rentenbeziehende aus der Schweiz, den EU-Staaten und den EFTA-Ländern gleich zu behandeln.

Stellt die für die Auszahlung einer schweizerischen Rente zuständige Ausgleichskasse in irgendeiner Form (z.B. durch Angaben im schweizerischen Anmeldeformular) fest, dass in einem EU oder EFTA-Staat Versicherungszeiten zurückgelegt wurden, hat sie auch das Anmeldeverfahren für den Leistungsbezug beim mitbeteiligten Staat einzuleiten. Je nach Fall sind zusätzliche EU-Formulare auszufüllen.

Die zusätzlich ausgefüllten Formulare werden mit weiteren Unterlagen über die Schweizerische Ausgleichskasse in Genf, welche als Verbindungsstelle dient, an die ausländische Sozialversicherung weitergeleitet.

Die erwähnten EU-Formulare (E 101–E 207) sind im Internet unter www.bsv-vollzug.ch abrufbar.

Rentenauszahlung

Die Renten und Hilflosenentschädigungen werden jeweils zum Voraus in den ersten 20 Tagen eines Monats für den laufenden Monat ausgerichtet.

Für weitere Auskünfte sowie den Bezug von Merkblättern und Anmeldeformularen stehen die zuständigen AHV-Ausgleichskassen (Adresse gegebenenfalls beim Arbeitgeber erfragen) und die AHV-Zweigstellen zur Verfügung. Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00
www.svazurich.ch

Gute Arbeit macht Freude

www.maler-borgo.ch

eidg. dipl. Malermeister

BORG
Malergeschäft

Sonnengelb, himmelblau, grasgrün
wir haben die richtigen Farben.

BORG Malergeschäft
8484 Weisslingen

Tel. 052 383 29 15
info@maler-borgo.ch

Amt für Jugend und Berufsberatung Kanton Zürich Region Ost

Gemeinden des Bezirks Hinwil, Pfäffikon und Uster

Pflegekinderwesen

Eidgenössische Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern vom 19. Oktober 1977

Bewilligungspflicht Art. 4

Wenn ein Kind, das noch schulpflichtig oder noch nicht 15 Jahre alt ist, für mehr als drei Monate oder für unbestimmte Zeit entgeltlich oder unentgeltlich zur Pflege und Erziehung in seinen Haushalt aufnehmen will, bedarf einer Bewilligung der Behörde.

Meldepflicht Art. 12

Wer sich allgemein anbietet, Kinder unter 12 Jahren gegen Entgelt regelmässig tagsüber in seinem Haushalt zu betreuen, muss dies der Behörde melden.

Wer bereits ein Kind bei sich in Pflege hat oder beabsichtigt eines aufzunehmen, ist gebeten, dies zu melden an:

Amt für Jugend und Berufsberatung
Kanton Zürich, Region Ost
Fachstelle Pflegekinder
Guyer-Zeller-Strasse 21
8620 Wetzikon
Telefon 044 934 44 01
E-Mail: fap@ajb-ost.zh.ch

Alle gemeldeten Tages-, Wochen- und Dauerpflegekinder kommen in den Genuss der kostenlosen Privathaftpflichtversicherung des Kantons Zürich für Pflegekinder und Pflegeeltern.

Die Fachstelle Pflegekinder nimmt gerne Anmeldungen von Familien entgegen, die bereit sind ein Pflegekind aufzunehmen. Sie beantwortet Fragen zur Platzierung von Kindern sowie zu Pflegeverhältnissen.

Lesen Sie dazu auf der nächsten Seite einen Auszug aus dem Jahresbericht der AJB, Region Ost.

Thailändische Küche



Fisch, Meeresfrüchte, Fleisch und Gemüse verfeinert mit traditionellen Pasten und Saucen – serviert mit Reis. Tauchen Sie für einen Abend in die farbenprächtige und aromatische Thaiküche ein und lernen Sie verschiedene thailändische Speisen kennen und kochen.

Leitung **Svenja Bögeholz**

Datum Montag, 14. Juni

Zeit 19:00–22:15 Uhr

Teilnehmer mindestens 10

Ort Schulküche Sekundarschulhaus

Kosten Fr. 26.– + Lebensmittelkosten
von ca. Fr. 35.– für diesen Abend

Anmeldung bitte bis Donnerstag, 3. Juni

an die Schulverwaltung, Dettenriederstrasse 18,
Postfach 100, 8484 Weisslingen

Telefon 052 397 31 10, Fax 052 397 31 11

schulverwaltung@schuleweisslingen.ch



Anmeldung für den Kurs «Thailändische Küche» am 14. Juni

Name _____

Vorname _____

Strasse, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Anmeldungen sind verbindlich.

**Bei Verhinderung muss ein Ersatzteilnehmer
gestellt oder die Kurskosten bezahlt werden.**



Öffnungszeiten

Mo/Di 15:00–17:00

Mi 17:00–19:00

Do 18:30–20:30

Sa 10:00–11.30

**BIBLIOTHEK
WEISSLINGEN**

info@bibliothek-weisslingen.ch
www.bibliothek-weisslingen.ch

Kaffee in der Bibliothek



Auf vielseitigen Wunsch bieten wir während der Ausleihe ab sofort in «Selbstbedienung» Kaffee an – zum spontanen Verweilen, Gedankenaustausch und Gesprächen mit anderen Besuchern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Bibliotheksteam



Heimwehwislinger/innen

Damit man weiss, was in der alten
Heimat z'Wislig los ist.

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Weisslingen kann im Abonnement bezogen werden.

Ein Jahresabonnement für 22 Ausgaben
kostet 25 Franken – auch als Geschenk!

Abonnements-Bestellungen

nimmt die Gemeindeverwaltung Weisslingen,
Dorfstrasse 40, 8484 Weisslingen,
Telefon 052 397 31 00, Fax 052 397 31 19,
gerne entgegen.

Gemeindewahlen Weisslingen, 13. Juni 2010

Vertrauen muss man sich verdienen!

Gerald Scharding als Schulpflege-Präsident.

Gerald Scharding geniesst das Vertrauen folgender ehemaliger und amtierender Behördenmitglieder:

Marianne **Bachofner**, Schulpflege; Claudia Bolliger, Schulpflege; Ruedi Bolliger, Dr.jur., Gemeindevorstand 2002-2010 / Schulpflege; Robert Brennwald, Schulpflege; Erhard **Diener**, Gemeinderat / Schulpflege; Jules **Fenner**, Schulpflege; Emma Fonti, Schulpflege; Rolf **Geier**, RPK; Eva **Hartmann** Meier, Baukommission; Elke **Heller**, Schulpflege; Hans Thomas Hug, Schulpflege; Hans Hugi, Dr.ing., Präsident Schulpflege; Eugen **Jucker**, Gemeindevorstand 1994-2002; Andreas **Keller**, Präsident Schulpflege; Gerda **Linsi**, RPK; Andreas Loser, Schulpflege; Claudia **Meier**, Schulpflege; Roger Meier, Gemeinderat; Margrit **Roduner**, Gemeinderat / Kirchenpflege; Marc Rudin, RPK; Martin Rüegg, Gemeindevorstand ab 2010 / Schulpflege; Monika Rüegg, Sozialbehörde; Anita Rufener, Schulpflege; Andreas Rummeli, Präsident Schulpflege; Nicole **Scherrer-Zenerino**, RPK; Jürg Suter, Schulpflege; Sandro **Toscano**, Gemeinderat / Schulpflege; Marie-Claire Toscano, Gesundheitsbehörde; René **Werren**, Werkkommission.

Weitere Persönlichkeiten, die Gerald Scharding das Vertrauen schenken: Debora **Brennwald**, Nicole Brennwald-Geier, Patrick Brüttsch, Rosmarie **Fröhlich**, Ruth Geier, Theres **Keller**, Käthi Keller, Rolf Keller, Monika Loser, Juan **Meier**, Teddy **Pfister**, Hans **Roduner**, Monika Rummeli, Claudia **Scharding**, Nicolas Scharding, Martin Schneider, Brigitte Schneider, Helen Sommer, Monika Steffen, Josef Steffen, Marlis Suter, Roland **Wettstein**.



Die Fakten sprechen für ihn:
**Wählen Sie
Gerald Scharding
als Schulpflege-Präsidenten**

Gerald Scharding's langjährige Erfahrung in der Schulpflege, als Vizepräsident der Schulpflege und seine ausgewiesenen Führungsqualitäten prädestinieren ihn zum Schulpflege-Präsidenten! Er steht für Kontinuität, Konstanz und die Weiterführung der guten Arbeit der ganzen Schulpflege. Mit seiner Wahl sind im sechsköpfigen Gemeinderat alle Bevölkerungsgruppen in Weisslingen ausgewogen vertreten.



**BIBLIOTHEK
WEISSLINGEN**

Öffnungszeiten

Mo/Di 15:00–17:00

Mi 17:00–19:00

Do 18:30–20:30

Sa 10:00–11.30

www.bibliothek-weisslingen.ch

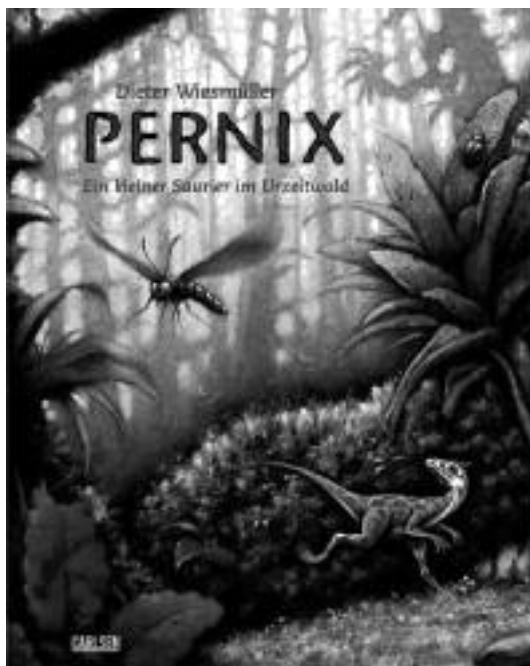


Mittwoch, 9. Juni, 14:00 bis 16:00 Uhr
Bibliothek Weisslingen

Bilderbuchkino

für 4- bis 9jährige Saurier- und Piratenfans . . .
sowie alle, die es noch werden möchten.

Wir freuen uns auf Euch!



BIBLIOTHEK WEISSLINGEN – Lesespass seit 75 Jahren

Überparteiliche Wahlunterstützung für den 2. Wahlgang vom 13. Juni

Wir wählen Claudia Bettosini als Schulpflegepräsidentin



**Weil sie
mit ihrer Erfahrung
zwischen Eltern, Schulleitung
und Behörden
vermitteln kann**

**Weil sie Zeit
und Energie hat,
sich voll und
ganz für die Schule
zu engagieren**

**Weil sie frisch und
unkompliziert ist
und motivierend
führen kann**



Monika Ammann, Patrick Ammann, Philippe Ammann, Rosemarie Ammann, Carmen Aufdenblatten, Gerd Aufdenblatten, Verena Bauer, Peter Baumann, Gabi Baumert, Hubi Baumert, Felix Bernhauser, Manuela Bernhauser, Marco Bettosini, Angela Bischofberger, Roland Bischofberger, Christina Boss, Rolf Boss, Ruedi Bosshart, Renate Böhm, Claude Bucher, Reto Büchel, Roman Camenisch, Tracy Camenisch, Anita Camenzind, Bettina Christen, Kuno Christen, Andrea Conzett, Gabi Conzett, Esther Denzler, Heidi Deubelbeiss, Patrizia Eberhart, Mark Egger, Susanne Egger, Esther Fanti, Katharina Favero, Robi Favero, Gabi Fink, Willi Fink, Claudia Fischbacher, Marco Fonti, Mirjam Fonti, Martin Forrer, Regina Forrer, Hansjörg Forster, Helen Forster, Doris Frei, Hansruedi Frei, Anja Frey Locher, Hans Friederich, Helen Friederich, Marianne Friederich, Seraphin Friederich, Guido Girola, Maria Girola, Claudia Golini, Thomas Golini, Sara Grieb, Stefano Grimm, Frank Hanselmann, Elsbeth Heller, Regula Heusser, Peter Horst, Karl Högger, Yvonne Högger, Heinz Huber, Ulla Huber, Werner Hunn, Paula Jörimann, Ellen Jucker, Esther Jucker, Heinz Jucker, Kurt Keinath, Beatrice Keller, Peter Keller, Harald Kihm, Katrin Koch, Rico Kopf, Matthias Kuhn, Manfred Lehrer, Ursi Lehrer, Anne Matthey, Stefan Matthey, Saskia Meier, Guido Meyer, Irene Meyer, Claudia Moth, Erik Möller, Susi Möller, Irene Mumenthaler, Arkin Müller, Oskar Müller, Ralph Müller, Charlotte Naville, Peter Naville, Jürg Ochsner, Elisabeth Partridge, Emily Partridge, Ian Partridge, Thomas Partridge, Angie Pechlaner, Kurt Pechlaner, Eliette Piraccini, Remo Ramaioli, Heribert Ritsch, Maria-Pilar Ritsch, Sabine Ritter, Patrick Rosen, Yvonne Rosen, Marianne Rüd, Werner Rüd, Claudia Rummeli, Conny Rummeli, Oli Rummeli, Thomas Rüsche, Eveline Sager-Jud, Reto Sager, Maria Sahli, Isabel Saxer, Mark A. Saxer, Anders Schatzmann, Herbert Schmid, Miriam Schmid, Therese Schmid, Nicole Schneider, Roland Schneider, Ursula Schneider, Chantal Schoch, Walter Schoch, Christine Schreyer, Peter Schwendener, Silvia Sigg, Barbara Spörri Kälin, Gabriela Spörri, Monika Streich, Franz Thürlemann, Maya Thürlemann, Deborah van der Muren, Fabio Vareni, Monika Vareni, Daniel Walder, Jana Walder, Hansjörg Willer, Prisca Willer, Alexandra Wolf, Helena Zulliger, Peter Zulliger

individua massgeschneidert lernen

die kleinste Schule mit dem individuellsten Angebot

Lernen macht schlau.

Egal, ob die Wissenslücke klein, mittel oder gross ist: Ich helfe beim Stopfen. Mit Erfahrung, Engagement und Erfolg.

- Deutsch, Französisch, Englisch, Züritüütsch
- Grammatik; lesen; verstehen; sprechen; schreiben
- Kinder, Jugendliche, Erwachsene
- Einzelunterricht, Klein(st)gruppen

Ausführliche Infos auf
www.individua-schule.ch

Rita Belli, lic. phil. I • Oberhof 21 • 8484 Weisslingen
Tel. 052 394 53 45 • E-mail info@individua-schule.ch



Wir wählen
Gerald Scharding (FDP)

Weil wir überzeugt sind, dass ein Schulpräsident und Gemeinderat Behördenerfahrung mitbringen muss

Einstehen für die Schweiz,
www.svp-weisslingen.ch



NACKENSCHMERZEN
tränennde Augen
KOPFWEH
eingeschränktes Blickfeld

**Wir haben
DIE LÖSUNG!**

**RUDIN
O'OPTIK**

Oberhof 44 | Wetzlarhof
Tel. 052 213 42 15 | www.rudin-optik.ch

WEISSLINGEN

FRIES AG
Sanitär
Spengler

Hintergasse 6
8484 Weisslingen
Tel. 052 384 11 18
Fax 052 384 12 56

Stefan

Baumann GmbH
Malergeschäft, eidg. dipl. Malermeister
8484 Weisslingen

Telefon 052 3841774
info@maler-baumann.ch
www.maler-baumann.ch

**Kompetente und engagierte
Fachberatung im Bereich
Malerarbeiten – von der
Offerte bis zur Ausführung.**





GOTTESDIENSTE und ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
WEISSLINGEN

Donnerstag, 3. Juni

06:30 Liturgisches Morgengebet in der Kirche

Sonntag, 6. Juni

09:30 Gottesdienst mit Pfr. D. Rüegg

Orgel: E. Diethelm

Kollekte: Jugendberatung Pfäffikon

09:30 Sonntagsschule in Neschwil
und Theilingen

Dienstag, 9. Juni

09:30 Andacht im Altersheim Spiegel

14:30 Andacht im GerAtrium, Pfäffikon

19:30 Elternabend 2., 3. und 6. Klasse-Unti
im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 10. Juni

06:30 Liturgisches Morgengebet in der Kirche

09:30 Andacht in der Heimstätte Rämismühle

Samstag, 12. Juni

10:00 Auf der Spur heiliger Quellen
zur Tüfels Chile und zur Kirche nach Zell

Sonntag, 13. Juni

09:30 Gottesdienst mit Pfr. J. Liebermann

Orgel: E. Straub

Kollekte: Verein Espoir

11:00 Jugendgottesdienst in Kyburg

Mittwoch, 16. Juni

19:00 Neuzuzügerabend im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 17. Juni

06:30 Liturgisches Morgengebet in der Kirche

Wenn Sie für den Besuch des Gottesdienstes zuhause abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte beim Sekretariat, Telefon 052 384 00 10

**Dienstag bis Freitag
von 09:00 bis 11:00 Uhr.**



«Sommerliche Impressionen» Konzert mit Flöte und Harfe

Sonntag, 20. Juni, 19.30 Uhr
Reformierte Kirche Weisslingen

Christoph Zimmerli (Querflöte)
und Rebekka Ott (Harfe);
Dauer 1 Stunde, Eintritt frei (Kollekte)

Pünktlich zur Nacht der Sommer-Sonnwende, am längsten Tag des Jahrs, findet am Sonn-Tag 20. Juni um 19:30 Uhr ein Konzert in der Ref. Kirche Weisslingen mit Klängen aus südlichen Gefilden statt.

Es werden also unter anderem geboten: heitere Melodien (Ouvverture von Gioacchino Rossini), rasanten Virtuosität (Variationen von Frédéric Chopin und ein spanisches Flamenco-Stück von Jacques Ibert), aber auch leidenschaftliche Gefühle (das Harfen-Solo «Fire Dance» oder die Ballade des weltberühmten Akkordeonisten Astor Piazzolla). Über allen dargebotenen Werken schwebt eine volkstümliche Note, namentlich im brasilianischen Furioso, im Zigeunerstücklein von Vittorio Monti und in einer sizilianischen Tarantella.

Es bietet sich hier die seltene Gelegenheit, eine kostbare und besonders beliebte Instrumenten-Kombination für einmal live mitzuerleben: Harfe und Querflöte – gespielt von Rebekka Ott und Christoph Zimmerli mit Hingabe, «südlichem» Temperament und grosser Spielfreude.

Einladung zum Abend für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger

Pfr. Dr. Daniel Rüegg
Tel. 052 384 1120



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
WEISSLINGEN

Mittwoch, 16. Juni 2010

Liebe «Wisligerinnen», liebe «Wisliger»

Sie sind in den letzten zwei Jahren nach Weisslingen gezogen und gehören der reformierten Landeskirche an. Wir von der Kirchenpflege Weisslingen möchten Ihnen die Kirchgemeinde vorstellen und Sie näher kennen lernen. Deshalb laden



Anmeldung an Evang. ref. Kirchgemeinde,
Sekretariat, Dettenriederstrasse 27,
8484 Weisslingen

Ich/wir melde/n mich/uns an für den Abend für
Neuzugezogene der ref. Kirchgemeinde Weisslingen

Name _____

Anzahl Personen _____

wir Sie herzlich ein, am Abend für Neuzugezogene der Kirchgemeinde teilzunehmen.

Vorgesehener Ablauf

- 19.00 Besammlung vor der Kirche/Begrüssung
Vorstellung der Kirchgemeinde und der
kirchlichen Aktivitäten
Führung durch die Kirche und Besteigung
des Kirchturmes
Kurze Führung durch das Kirchgemein-
dehaus
- 20.00 Imbiss im Cheminéeraum des Kirch-
gemeindehauses

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich
bis am Freitag, 11. Juni, anzumelden, entweder
mit untenstehendem Talon oder per E-Mail an
sekretariat@kircheweisslingen.ch

Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat
052 384 00 10

Minichile 2. Kl. Unti / 3. Kl. Unti / 6. Kl. Unti / Konf Unti

!!! WICHTIGE INFORMATION !!!

Vor einigen Tagen wurden die Einladungen **zum kirchlichen Unterricht der Evangelisch reformierten Kirche** und für die Elternabende, an die zukünftigen Zweit-, Dritt- und Sechstklässler und die Konfirmanden 2010/11 versandt.

Bitte melden Sie sich beim Sekretariat der Kirchgemeinde, wenn Sie Ihr Kind für den Konf-Unti, den Zweit-, Dritt- oder Sechstklass-Unti anmelden

möchten, aber **bis 30. Mai 2010** keine Einladung von uns erhalten haben.

Herzlichen Dank!
Barbara Wellenzohn

Sekretariat Kirche Weisslingen
Telefon 052 384 00 10
sekretariat@kircheweisslingen.ch

Städteausflug in die Rosenstadt Bischofzell

Donnerstag, 24. Juni



06:50	Abfahrt Weisslingen nach Kollbrunn
09:00–11:00	Stadtführung in Bischofzell im Rahmen der Rosen- und Kulturwoche
12:00	Mittagessen
14:00–16:00	Typorama Bleisatz und Buchdruck Historische Maschinen in Betrieb
17:15	Abfahrt Bischofzell
19:05	Ankunft in Wislig
Kosten	etwa Fr. 40.– bis 50.– (ohne Essen)
Anmeldung	bis 18. Juni an Elsbeth Sieber Telefon 052 384 13 77 el.sieber@bluewin.ch

Konflager in L'eau Vive Provence vom 26. April bis 1. Mai 2010

Toll war's, wir würden gerne wieder gehen!

Es ist Montag um 04:45 Uhr. Wir treffen langsam beim Kirchengemeindehaus ein. Eine lange Reise steht uns bevor. Müde und verschlafen begeben wir uns in den Car. Langsam vertreiben wir den Schlaf aus den Augen und beginnen munter zu reden. Nach zwölf langen Stunden erreichen wir unser Ziel: L'eau Vive Provence.

Plumpsklo und matschige Spaghetti

In einem sind wir uns alle einig: es gibt nichts Schlimmeres als französische Plumpsklos. Zu diesem Zeitpunkt wussten wir noch nicht, dass uns noch Schlimmeres bevorstand.

Müde und gut gelaunt bezogen wir unsere Zweier- und das Viererzimmer. Danach assen wir (matschige) Spaghetti mit Bolognese. Kurz darauf fanden wir uns im Gemeinschaftssaal ein und spielten ein Tabu. Anschliessend trafen wir uns in der gemütlichen Bibliothek, um das Abendgebet zu halten, welches wir ab nun alle Abende beteten.

Ganztags-Unterricht am Dienstag

Am nächsten Morgen schleppten wir uns verschlafen zur Bibliothek um das Morgenlob zu sprechen und danach im Esssaal zu frühstücken. Wenig später ging es zum Unterricht, welcher unseren ganzen Tag bevorstand. Wir waren uns wieder mal einig:

die Pausen muss man bei diesem heissen Wetter eindeutig geniessen! Das machten wir auch, indem wir z.B. Ping-Pong spielten. In der Mittagspause wurden uns köstliche Pommes frites mit undefinierbaren Hackfleisch-Plätzchen, welche als Steak betitelt waren, aufgetischt.

Das Abendessen war nun wirklich mit einem französischen Plumpsklo gleich zu stellen: pampige Erbsli und Rüebli mit ungeniessbaren, orangen «Würstli».

Meer und anderes am Mittwoch

Am Mittwoch besichtigten wir den «American Cemetery» in Draguignan, welcher uns sehr beeindruckte. Anschliessend fuhren wir nach Fréjus, um dort das Baptisterium und die Kathedrale zu besuchen. Es war herrlich warmes Wetter und wir freuten uns schon riesig aufs Meer, welches auf unserem Nachmittagsprogramm stand.

Nach einer komplizierten Umziehprozedur im Car, stürmten wir den Strand von Saint Aygulf. Doch die Begeisterung hielt nicht lange an. Wir bemerkten bald, dass das Meer doch nicht so warm war, wie erwartet. Dennoch verweilten die einen im Wasser, während die anderen sich in der Sonne bräunten. Als wir erfuhren, dass wir in einer Pizzeria zu Abend essen würden, verzichteten wir auf den Verzehr weiterer Glaces. Die Pizzas schmeckten uns sehr

und waren eine willkommene Abwechslung zu den vorangegangenen Mahlzeiten.

Das Chili con Carne am Donnerstag mundete

Am Donnerstagmorgen schauten wir einen Film über Pfarrer Paul Schneider, einen Antifaschisten, der im 2. Weltkrieg zu seinem Glauben gestanden hatte. Nachmittags fuhren wir nach Aigues-Mortes, wo um 14 Uhr eine Führung des «Tour de Constance» geplant war. Doch zu unserer «grossen» Enttäuschung kam diese nicht zu Stande. 'Seltsamerweise' war keine Reservation vorgelegen, auch wird der Turm gerade restauriert. Als Entschädigung liefen wir auf der Mauer um die ganze Stadt und bekamen anschliessend ein Glace offeriert. Hier gibt es einfach alle Sorten, von Nutella und Kinderschokolade über Kaugummi bis Bounty und Nougat und viele mehr. Da fiel uns die Entscheidung schwer. Nach der feinen Erfrischung, hatten wir genügend Zeit, um das kleine Städtchen unsicher zu machen und unsere Portemonnaies zu erleichtern. Am Abend gab es wohl das feinste Essen aus unserer Unterkunft, aber auch das Schärfste: Chili con Carne.



Trotz Regen ins Meer

Am Freitagmorgen hatten wir Unterricht. Doch unsere Gedanken schweiften ständig zu dem am Nachmittag bevorstehenden Meeresbesuch ab. Während wir die gut essbaren Kartoffeln, Bohnen und Fischstäbchen zu uns nahmen (besser als Plumpsklos: D) fing es immer stärker an zu regnen. Trotzdem machten wir uns auf den Weg zum Strand. Der Regenschauer verschlechterte unsere Laune, hielt jedoch nicht alle davon ab, im Meer zu baden.

Lange Heimreise

Am Samstagmorgen mussten wir früher als sonst aufstehen, um die Koffer zu packen und die Zimmer zu reinigen. Uns stand, nach dem Morgenlob, welches ein Zimmer unverschuldet verschlief und dem Frühstück, die lange Heimreise bevor.

Wir fanden das Lager alle toll und würden gerne wieder gehen!

Herzlichen dank an Pfarrer Rüegg, Jürg Gilli und Barbara Wellenzohn

Sina Hanselmann und Eliane Koch

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Reformierten Kirchgemeinde Weisslingen werden hiermit zur Teilnahme an der

Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 20. Juni 2010, 10:30 Uhr

in die Kirche Weisslingen eingeladen.

Traktanden

1. **Genehmigung der Jahresrechnung 2009**
2. **Entgegennahme des Jahresberichtes 2009**
3. **Wahl der Rechnungsprüfungskommission und dessen Präsidenten (5 Mitglieder)**
4. **Informationen über aktuelle Themen**

Die Akten liegen 14 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

17. Juni 2010

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Weisslingen

Rechnungsabschied

Die laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 803'367.41 und einem Ertrag von Fr. 797'253.05 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 6'114.36 ab.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 2'065'252.76 aus.

Durch den Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 6'114.26 vermindert sich das Eigenkapital per 31. Dezember 2009 auf Fr. 1'589'889.31.

Reformierte Kirchenpflege Weisslingen



Jahresrechnung 2009 / Laufende Rechnung

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
WEISSLINGEN

Rechnung 2008		Voranschlag 2009				Rechnung 2009	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
501'187.71	100'856.10	560'750	99'800	3	Kultur und Freizeit	527'292.05	97'992.95
79'292.00	1'447.00	79'850	1'500	390	Verwaltung Kirchgemeinde	75'219.58	2'073.25
42'504.65		45'450		30	Personalaufwand	42'835.10	
36'787.35		34'400		31	Sachaufwand	32'384.48	
	1'447.00		1'500	43	Entgelte		2'073.25
178'016.80	46'253.10	219'000	53'400	392	Seelsorge und Gottesdienst	209'839.34	49'788.20
56'435.90		73'500		30	Personalaufwand	72'414.85	
63'738.00		89'500		31	Sachaufwand	78'398.34	
57'842.90		56'000		35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	59'026.15	
	20'400.00		20'400	42	Vermögenserträge		20'400.00
	25'853.10		33'000	43	Entgelte		29'388.20
21'334.86	10'800.00	22'600	8'500	394	Kirchliche Veranstaltungen	13'830.80	4'500.00
21'334.86		22'600		31	Sachaufwand	13'830.80	
	10'800.00		8'500	43	Entgelte		4'500.00
188'378.35	42'356.00	204'300	36'400	396	Kirchliche Liegenschaften	193'183.63	41'631.50
80'859.80		88'400		30	Personalaufwand	85'121.00	
107'518.55		115'900		31	Sachaufwand	108'062.63	
	16'800.00		17'400	42	Vermögenserträge		17'400.00
	25'556.00		19'000	43	Entgelte		24'231.50
34'165.70	0	35'000	0	398	Beiträge und Hilfsaktionen	35'218.70	0
34'165.70		35'000		36	Eigene Beiträge	36'218.70	
292'545.09	629'983.76	276'465	697'820	9	Finanzen und Steuern	276'075.36	699'260.10
16'662.14	549'610.36	7'725	618'720	900	Gemeindesteuern	18'715.96	629'386.55
1'260.79		1'500		32	Passivzinsen	2'316.96	
2'470.45		-6'500		33	Abschreibungen	1'420.60	
12'930.90		12'725		35	Entschädigungen an andere Gemeinwesen	14'978.40	
	546'487.75		617'220	40	Steuern		625'691.05
	3'122.61		1'500	42	Vermögenserträge		3'695.50
63'608.40	0	68'240	0	920	Finanzausgleich	68'239.70	0
63'608.40		68'240		36	Eigene Beiträge	68'239.70	
13'728.85	32'527.70	13'800	31'100	940	Kapitaldienst	13'619.90	22'363.75
315.85		500		31	Sachaufwand	346.10	
13'413.00		13'300		32	Passivzinsen	13'273.80	
	1'927.70		500	42	Vermögenserträge		2'473.75
	30'600.00		30'600	49	Interne Verrechnungen		19'890.00
30'600.00	0	30'600	0	942	Liegenschaften Finanzvermögen	19'890.00	0
30'600.00		30'600		39	Interne Verrechnungen	19'890.00	
120'100.00	0	108'100	0	990	Abschreibungen	108'100.00	0
120'100.00		108'100		33	Abschreibungen	108'100.00	
47'845.70	47'845.70	48'000	48'000	995	Neutrale Aufwände und Erträge	47'509.80	47'509.80
47'845.70		48'000		37	Durchlaufende Beiträge	47'509.80	
	47'845.70		48'000	47	Durchlaufende Beiträge		47'509.80
739'732.80		837'215			Total Aufwand	803'367.41	
	730'839.86		797'620		Total Ertrag		797'253.05
	62'892.94		39'595		Aufwandüberschuss		6'114.36



Anlässe und Gottesdienste Juni

Samstag, 5. Juni

- 17:00 Keine Beichtgelegenheit
18:05 Hl. Messe

Sonntag, 6. Juni

- 10:05 Hl. Messe

Samstag, 12. Juni

- 17:00 Beichtgelegenheit
18:05 Hl. Messe

Sonntag, 13. Juni

- 11:00 Waldgottesdienst im Brotchorb, Kyburg

Mittwoch, 16. Juni

- 13:30 Abschluss des Untijahres mit Reisesegen

Samstag, 19. Juni

- Vereinsreise des Müttervereins nach
Einsiedeln
17:00 Beichtgelegenheit
18:05 Hl. Messe

Sonntag, 20. Juni

- 09:05 Hl. Messe
10:15 Kirchgemeindeversammlung
17:00 Santa Messa Italiana

8483 Kollbrunn
Telefon 052 394 02 70

Beiträge und Anregungen

Pfarrer Georg Bernhard
Bahnhofstrasse 9
stantonius@bluewin.ch
www.st-antonius-kollbrunn.ch
bitte ungeniert an
administrator@stantonius.ch

Kinder und Jugend



Montag, 7. Juni

- 18:00 Religionsunterricht 1. Oberstufe

Samstag, 12. Juni

- 09:00 Religionsunterricht 6. Klasse

Mittwoch, 16. Juni

- 13:30 Abschluss des Untijahres mit Reisesegen
*«Herr, Du willst, dass unser Leben gelingt,
und gibst uns deshalb alles,
was wir brauchen, auch die Ferien.
Dafür danken wir Dir
und lass uns diese Tage richtig nützen.»*

Samstag, 26. Juni

- 09:00 Versöhnungsweg –
Erste Beichte für die 4. Klasse

VORANZEIGE

Samstag, 10. Juli, Abschlussnachmittag mit Wortgottesdienst und Teilete für die 4. bis 6. Klasse

Waldgottesdienst

Weitere Informationen erhalten Sie über
unser Pfarramt, Telefon 052 394 02 70

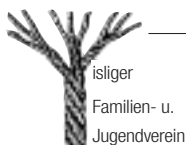
**Am Sonntag, 13. Juni, um 11:00 Uhr, laden wir
alle ganz herzlich zum Waldgottesdienst
in den Werkhof «Brotchorb», Kyburg, ein.**

Nach dem Gottesdienst, der vom Kirchenchor
begleitet wird, steht das grosse Grillfeuer
für die Mittagsverpflegung bereit.
Bringen Sie bitte Ihre Verpflegung
selber mit. Mineralwasser und Kaffee
hingegen wird von der Kirchgemeinde
offeriert.

Der Gottesdienst findet bei jedem Wetter
statt. Ein grosses Vordach schützt vor
Wind und Regen.

Wir freuen uns, diesen speziellen Waldgottesdienst mit Ihnen zu feiern.





Familienverein

www.familienverein-wislig.ch

Kinderhüeti für Kinder von 1 bis 6 Jahre

Jeden Freitag

von 14:00–17:00 Uhr in der Sennerei
(ausser während den Schulferien)

Nächste Termine:

Freitag, 4., 11., 18. und 25. Juni
mit Eliette Piraccini, Sabine Ritter,
Manuela Schütz und Erika Pfenninger

Mütter- und Väterberatung mit Kaffeestube

Jeden 1. und 3. Montagmorgen

09:30–11:30 Uhr im Widum (Vereinsraum 1)

Nächste Termine:

Montag, 7. und 21. Juni
Bitte ein kleines Badetuch mitbringen!

ELKI-Treff «ZWERGLISTUBE»

Jeden Montag von 14:30–17:00 Uhr

(ausser während den Schulferien) in der Sennerei

Das Mittagstisch-Angebot

Der Mittagstisch findet **montags, dienstags, donnerstags und freitags** statt und ist für alle Kinder vom Kindergarten bis zur Oberstufe geöffnet.

Für weitere Unterlagen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die

Schulverwaltung, Dettenriederstrasse 18
8484 Weisslingen, Telefon 052 397 31 10
E-Mail: sekretariat@schuleweisslingen.ch

Dienstag und Donnerstag momentan keine Plätze mehr verfügbar

Anmeldungen jederzeit bis am Vortag 18:00 Uhr

Pro Kind Fr. 14.– (Geschwisterrabatt)

Anmeldungen pro Quartal

Pro Kind Fr. 12.– (Geschwisterrabatt)

Mittagstisch Montag und Donnerstag:

Köchin Gabi Ronner, 079 481 45 49

Mittagstisch Dienstag und Freitag:

Köchin Claudia Weiss, 079 243 34 10

Ressort kreatives Gestalten und Anlässe

Bei einem gemütlichen Abend mit
Kaffee und Kuchen machen wir unsere eigene

Heutüte

zum Hängen, Bepflanzen oder
zur Tischdekoration . . .

Freitag, 18. Juni, 19:00 Uhr in der Sennerei

Kosten

Fr. 15.– Kurs

Fr. 25.– Material

Fr. 35.– Mit Bepflanzung

Aus organisatorischen Gründen sind wir froh,
wenn Ihr Euch anmeldet.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freuen sich
Erika Pfenninger und Sandra Leibacher.

Anmeldung bis am 11. Juni

an

Erika Pfenninger

Strehlgasse 9, 8484 Weisslingen

Telefon 052 384 03 01

oder

Sandra Leibacher

Schwendistrasse 23, 8486 Rikon

Telefon 052 385 19 20

oder

kreatives.anlaesse@familienverein-wislig.ch



Anmeldetalon

Name _____

Vorname _____

Strasse/Nr. _____

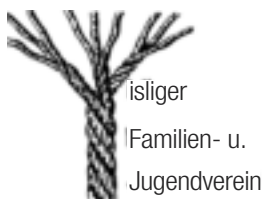
Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Tüte bepflanzt ☐ ja ☐ nein ☐ Efeu ☐ Zierspargel

Ferienplausch mit 224 Kindern und 32 Erwachsenen



Wie jedes Jahr fand auch in diesem Jahr in der ersten Woche der Frühlingsferien bei durchwegs wunderbarem und warmem Wetter ein

spannender und abwechslungsreicher Ferienplausch statt.

Aus 40 verschiedenen Kursen – vom Armbrust-schiessen bis zum Zoobesuch und für jede Altersgruppe etwas Geeignetes dabei – hatten die Kinder und ihre Eltern den für sie spannendsten Event aus gesucht.

Lesen Sie, was die Kinder und Begleitpersonen darüber berichten. Unter www.familienverein-wislig.ch finden Sie noch viele weitere Fotos.



Kakteen

Nach 15 Minuten Laufen kamen wir bei Ritter's in Saland an. Herr Ritter begrüßte uns freundlich und erzählte uns anhand vieler Bilder das Wichtigste über Kakteen und Sukkulenten. Wir hörten alle aufmerksam zu und assen dabei kleine Snacks. Danach gingen wir selber ans Werk. Wir durften aus den verschiedensten Kakteen und Sukkulenten unsere Favoriten auswählen und diese dann in unsere mitgebrachten Töpfe einpflanzen. Herr Ritter half und korrigierte uns mit viel Erfahrung. Mit bunten Dekosteinechen, Sand, Muscheln usw. verzierten wir unsere schönen Gestecke.

Lara Hanselmann

Vom Schaf zum Filz

Schon um 8 Uhr morgens trafen wir uns beim Dorfbrunnen in Dettenried. In Begleitung von den drei Hunden Murphy, Tupolo und Scarlett, wovon zwei der Hunde Schafhunde waren, liefen wir los zur Schafherde. Als wir bei der Weide ankamen, erfuhren wir Spannendes über die Schafe. Sie kamen



erst ein bisschen näher als wir hartes Brot hervor nahmen und sie damit fütterten. Tupolo und ein anderer Schafhund zeigten uns mit ein paar wenigen Schafen, wie das so geht mit dem Zusammentreiben der Herde.

Noch immer fasziniert von den Schafhunden wanderten wir Richtung Theilingen, wo uns schon ein loderndes Feuer erwartete. Darüber bereiteten wir uns unser Mittagessen vor.

Erholt von der Wanderung und mit vereinten Kräften machten wir uns an die Arbeit. Kreativ gestalteten wir Täschlein jeder Art, und filzten so lange bis unsere Finger vor lauter Seife und Wasser ganz schrumpelig waren. Es war ein abwechslungsreicher und spannender Tag.

Gioia Vetterli



Feuerwehr

«118», diese Telefonnummer kennt jetzt jedes Kind, welches am Feuerwehr-Event des Ferienplausches teilgenommen hat. Als die Kinder gefragt wurden, «was die Feuerwehr alles macht», kamen viele Antworten: Feuer löschen, Wasser auspumpen, Un-



fallautos bergen, Büsis von Bäumen retten und so weiter.

Mit einem Feuerwehrauto und dem Tanklöschfahrzeug ging es zum Wasserspritzen, wo die Kinder ausprobieren konnten, wie hoch, weit und breit mit einem solchen Feuerwehrschauch gespritzt werden kann.

Im Wydum durfte jedes Kind selbständig mit dem Feuerlöscher ein Feuer zum Ersticken bringen, und immer zu zweit wurde ein Feuer mit der Feuerdecke gelöscht. Selbstverständlich immer unter der fachkundigen Aufsicht der Feuerwehrmänner.

Dieser Anlass war sicher eine gute Werbung für zukünftige Feuerwehrmänner/-frauen. Denn welches Kind träumt nach einem solchen Nachmittag nicht davon, dass es einmal Feuerwehrmann/-frau werden will ...?

Vielen herzlichen Dank an die freiwilligen Helfer der Feuerwehr Weisslingen-Kyburg für den toll organisierten und rundum gelungenen Anlass.

Conny Rüegg

Wir danken allen Kursleitern, die ihre Begeisterung, ihr Wissen und Können in dieser Zeit mit den Kindern geteilt haben. Ebenso allen Begleitpersonen und freiwilligen Helfern, welche uns tatkräftig unterstützt haben und vorallem unseren Hauptakteuren, den Kindern, für ihr motiviertes Mitmachen.

Einen ganz besonderen Dank richten wir an unsere Sponsoren, welche es uns ermöglicht haben, ein vielseitiges Programm anzubieten:

Aerotech GmbH, Astronomische Gesellschaft Winterthur, Bachofner GmbH, Clientis Sparkasse, Frau Linsi, Fries AG, Garage Bosshard, Gasthof Rössli, Gemeinde Weisslingen, Gemeinschaftspraxis Weiss/Albert, Gmür Thomas, Kohler Natur- und Energiegarten GmbH, Meta-Bau GmbH, Metzgerei Max Keller, Naef Thomas, Orgnet Immobilien, Restaurant Freihof Neschwil, Schule Weisslingen (Benützung Hallenbad), Stefan Baumann GmbH, Studio Hair Care, Suter Roland Malergeschäft, Trümpy Elektro, Widmer AG Holzbau.

Das Ferienplausch-Team freut sich auf den nächsten Ferienplausch im Jahre 2011:

Andrea Bosshard, Cordula Blatter, Emma Hanselmann, Gabi Vetterli, Maja Wittwer, Sandra Bosshart, Sonja Lüdi



**Ferienplausch
2010**



Öffnungszeiten Jugendtreff

Der Jugendtreff ist regelmässig am Mittwoch von 13:00–20:00 Uhr und am Donnerstag von 17:00–20:00 Uhr geöffnet.

Geschlossen ist der Jugendtreff an Feiertagen und während den Sommer-, Herbst- und Weihnachtsferien.

Weil es ab und zu Änderungen geben kann, auf . . .

www.jugendarbeitweisslingen.ch

sind immer die aktuellsten News und Infos zu finden.

Damit Jugendliche den Jugendtreff besuchen können, müssen sie eine gültige

MemberCard besitzen.

**Am 16. und 17. Juni
öffnet der
Jugendtreff
zum
letzten
Mal
unter
der
Leitung
von
Tara
und
Diego.**

Jugendarbeit Weisslingen

Dorfstrasse 40
CH-8484 Weisslingen
+41 52 394 31 32
www.jugendarbeitweisslingen.ch

Diego C. Petraccini
Soziokultureller Animator FH
+41 79 406 93 05
diego.carlo.petraccini@weisslingen.ch

Tara Pungs
Sozialpädagogin FH
+41 79 429 89 66
tara.pungs@weisslingen.ch



Eine
MemberCard
erhalten alle
Jugendlichen ab der
1. Oberstufenschule
bis zum 18. Geburtstag.

- Eine MemberCard ist nur für ein Schuljahr gültig und kostet einmal Fr. 5.–.
- Eine MemberCard ist am Mittwoch von 14–18 Uhr und am Freitag zwischen 14–18 Uhr im Jugendtreff erhältlich.

Kontakt

Jeden Freitag ist
Diego C. Petraccini
von 14–18 Uhr
und Tara Pungs
immer mittwochs
von 13–20 Uhr
im Jugendtreff-Büro
erreichbar.

Auf Absprache
können auch andere
Termine vereinbart
werden.

Ausserhalb dieser
Zeiten sind wir in
dringenden Fällen
nach Möglichkeit
auf dem Natel
erreichbar oder wir
rufen bei nächster
Gelegenheit zurück.





Allwöchentlich donnerstags von 14:15 bis 15:15 Uhr organisiert die Ortsvertretung Weisslingen der Pro Senectute im Kirchgemeindehaus

Fitness und Gymnastik für Senioren

Dazu sind auch alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde jederzeit zu einer Schnupperstunde eingeladen und werden von Andrea, Mirjam und Kati herzlich willkommen geheissen.

Das wöchentliche Basistraining berücksichtigt alle Trainingsfaktoren wie Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, koordinative Fähigkeiten sowie angepasste Schnelligkeit und Entspannung zu gleichen Anteilen und trainiert den ganzen Körper.

«Spass haben und fit bleiben» heisst die Parole

Das Basistraining beinhaltet Turnelemente wie

- Funktionelle Gymnastik als Basis
- Bewegung in Fortbewegung, im Stand, im Sitz auf dem Stuhl, am Boden, mit und ohne Musik, mit und ohne Handgeräte, allein, mit Partnerin, in Gruppen
- Balance, Osteoporosevorbeugung, Beckenbodentraining, Atem
- Spiel, Volkstanz etc.

In einem Flyer wird auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Turnen andere Sportarten ergänzt und deren Einseitigkeit ausgleicht.

Allseits bekannt ist, dass Turnen auch die geistige Fitness, sprich die Hirnfunktionen lebendig und frisch erhält. Denn das Turnen bietet dazu unzählige Möglichkeiten (zum Beispiel in der Koordination), in der Aufgabenstellung auch den Geist herauszufordern.

Turnen ist wohltuend, beugt Krankheiten vor und erhält wesentlich die Selbständigkeit im Alltag.

Kontaktadressen

Sportleiterin Andrea Egli
Letten 12b
8484 Weisslingen
Telefon 052 384 00 70

Ortsvertretung Pro Senectute
Weisslingen Kurt Keinath
Grabenweg 4
8484 Weisslingen
Telefon 052 384 12 64

Donnerstag, 14:15 bis 15:15 Uhr
Kirchgemeindehaus Weisslingen
Fr. 5.- pro Stunde



Spazier-Wandern

Montag, 7. Juni

Spaziergang

von der Thurbrücke leicht ansteigend bis zur Kartause Ittingen. 2 km auf Naturwegen übers Feld.

Mittagessen im Restaurant der Kartause, «à la carte» oder aus dem Rucksack.

Nachmittag Bummel durch den Rosengarten, verweilen und geniessen, bevor wir den Weg bis zur Postautohaltestelle in Warth, etwa 15 Minuten, unter die Füsse nehmen.

Anmeldung unbedingt bis 08:00 Uhr am Reise-tag bei Sophie Bachmann, Tel. 052 384 15 35.

Billette

werden von Sophie Bachmann im Bus gelöst:
½-Tax Fr. 17.60.

Fahrplan

Theilingen	ab	09:47	an	16:07
Weisslingen Dorf	ab	09:50	an	16:05
Kollbrunn	ab	10:04	ab	16:00
Winterthur	ab	10:35	ab	15:44
Frauenfeld	ab	10:58	ab	15:12
Thurbrücke	an	11:05		
Warth Kreuz			ab	14:47

Besammlung 09:45 Uhr

bei der Haltestelle Weisslingen Dorf.

Auskünfte

Sophie Bachmann, Telefon 052 384 15 35.
Teilnehmende aus den Aussenwachen werden auf Anfrage abgeholt.

Voranzeige: Nächste Spazier-Wanderung am Vormittag des Montags, 5. Juli.



19. Juni 2010:

30 Jahre Altersheim Rosengasse Russikon



Am Samstag, 19. Juni, feiert das Altersheim Rosengasse sein 30-jähriges Jubiläum. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Programm

- 11:00 Beizli-Eröffnung im Altersheim-Festzelt
- 11:30 Pot-au-feu des Kochclubs
Widum aus Weisslingen
- 13:00 Festansprache
- 13:30 Erinnerungen an alte Zeiten. Frau Ursula Schellenberg, Zell, erzählt und singt aus dem Leben von Paul Burkhard, «O mein Papa», «de Heiri hät es Chalb verkauft»
- 15:00 Unterhaltung mit dem Ländlertrio Alpenblick Rumlikon
- 17:00 Schluss des Festes

Während der ganzen Veranstaltung werden Sie von den umliegenden Services-Clubs, dem Rotary-Club Illnau-Effretikon und den Lions-Clubs Kyburg und Pfäffikersee, bedient.

Besuchen und feiern Sie mit uns das 30-jährige Bestehen der Rosengasse. Es freuen sich der Verwaltungsrat, die Heimleitung und die Pensionäre des Alters- und Pflegezentrums Rosengasse.

Einladung zum Mittagstisch für ältere Menschen



Dienstag
1. Juni, 12:00 h

Kirchgemeindehaus Weisslingen

An- und Abmeldungen bitte rechtzeitig an Frau Maya Thürlemann
Telefon 052 384 18 52

Chumm SENIORENCHOR doch au und sing mit?

Juni-Probe:

Dienstag
1. Juni, 13:45 Uhr

**Kirchgemeindehaus
Weisslingen**





Gemeindeverein Weisslingen



Freitag, 4. Juni
20:00 Uhr

Kirchgemeindehaus Weisslingen

Eintrittspreise

Mitglieder Fr. 25.–

Nichtmitglieder Fr. 30.–

Vorverkauf

bei Familie Vontobel, Innenausstattungen,
Dorfstrasse 21, Weisslingen

Reservationen

tickets@gemeindeverein-weisslingen.ch

Infos

www.gemeindeverein-weisslingen.ch

Kulturveranstaltung



**Versicherungs-
lösungen
und Vermögens-/
Altersplanungen
in privatem und
geschäftlichem
Bereich**

- ◇ Motorfahrzeugversicherungen
- ◇ Privathaftpflicht
- ◇ Hausrat
- ◇ Vorsorgelösungen
- ◇ Betriebshaftpflicht
- ◇ Geschäftssachversicherungen
- ◇ BVG/UVG/EDV
- ◇ Kollektivkrankentaggeld
- ◇ Maschinen
- ◇ Rechtsschutz

Heinz Schmid

Rikonerstr. 2, 8307 Effretikon

079 445 66 57

heinz.schmid1@baloise.ch



Historischer
Verein
Weisslingen

**Geschichte
der Gemeinde Weisslingen im**

**Ortsmuseum
«Spritze Hüüsli Wislig»**

März bis Oktober jeweils am 1. Sonntag im Monat
von 14:00–17:00 Uhr geöffnet. **Eintritt frei.**

Die nächsten offenen Sonntage:

6. Juni, 4. Juli, 1. August, 5. September, 3. Oktober.

Der Mehrzweckraum mit Küche **kann** von
Firmen, Privaten und Vereinen für Apéros, Essen,
Sitzungen, Vorträge etc. **gemietet werden.**

Nähere Auskünfte erteilt gerne:

Robert Widler, Telefon 052 384 13 93

www.weisslingen.ch/hvw

Modelleisenbahn-Börse

5. Juni 2010 im Riedhus in Russikon - 9 bis 15 Uhr - Eintritt frei

5. Juni 2010

Modelleisenbahn-Börse

im Riedhus in Russikon

PLATZKONZERTE



Musikverein 8484 Weisslingen
www.mv-weisslingen.ch



19:30 Uhr (nur bei Sonnenschein donnerstags)

10. Juni Theilingen

Brückenwaage

17. Juni Mülihalde

Garagenplatz Mülihalde 54

Statt im Kirchgemeindehaus zu proben
musizieren wir in den Quartieren.

**Wir freuen uns
über viele Zuhörer.**



Mein Ziel - Neschwil

Alle Wege führen nach Neschwil...

Restaurant Freihof

Heiri Heller
Ludetswilerstrasse 19
8484 Neschwil
Telefon 052 384 11 36

Öffnungszeiten

Mo und Fr 08:30-13:30
und 15:30-00:30
Sa 08:30-19:00
So 09:00-20:00

Jeden letzten Do
im Monat offen ab 16:00

Durchgehend warme Küche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Spitex als erste Anlaufstelle

Jeden kann es treffen, dass er selber oder ein Familienmitglied plötzlich nicht mehr mag und Hilfe braucht. Was tun in einem solchen Fall war das Thema der von der Spitex Weisslingen-Kyburg organisierten und Silvia Henderson geleiteten Podiumsdiskussion vom 7. Mai.

Streben nach engerem Miteinander

Dass es an adäquaten Möglichkeiten nicht fehlt, zeigten nebst der Gemeindespitex, der Pro Senectute und einer privaten Betreuungsorganisation Vertreterinnen und Vertreter des Geratriums Pfäffikon, des Altersheims Rosengasse in Russikon und des Krankenheims Eulachtal in Elgg auf. Von Konkurrenzdenken war nichts zu spüren, zum Ausdruck kam vielmehr das Streben nach einem engeren Miteinander – nicht zuletzt auch aus Kostengründen. Um optimale Lösungen zu finden, müsste dazu von den Patienten ebenfalls eine Bereitschaft vorhanden sein, liess Dieter Lang aus Elgg die Anwesenden wissen. Präsentiert wurden nicht nur die vielfältigen Angebote für die Bewohner der Heime, besonders erwähnt wurde immer auch, dass es ein grosses Anliegen ist, allen eine wohnliche und herzliche Atmosphäre zu bieten.



Interessierte Zuhörer bei der von der Spitex Weisslingen-Kyburg organisierten Podiumsdiskussion «Jeden kann es treffen». Foto -tf-

«Betreute Alterswohnungen» auch für Weisslingen-Kyburg ein Thema

Auf besonderes Interesse stiess bei den Zuhörern das in Bäretswil vor der Ausführung stehende Projekt von betreuten Alterswohnungen.

Die Frage lag auf der Hand, ob sich ein solches Modell nicht auch für Weisslingen und Kyburg verwirklichen liesse, um älteren Einwohnern den Verbleib in der Wohngemeinde länger zu ermöglichen? Auch für die Spitex Weisslingen-Kyburg in dem sich schnell ändernden Umfeld ein aktuelles Thema, dass es im Auge zu behalten gilt.

-tf-



Probleme mit Ihrem PC ?

Ihr Partner wenn's um EDV geht

VisioLogic GmbH
Dorfstrasse 33
8484 Weisslingen
☎ 052 397 30 30



Mit Velo, Blades, Geschicklichkeit und per pedes



Trotz schlechtem Wetter starteten vor dem Hallenbad in Weisslingen am Wochenende des 14./15. Mai 17 Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahre zum 4. Wisliger X-Adventure 2010. Organisiert hatte diesen sportlichen Event die Schwimmis-Schule Erica und Daniel Nägeli zusammen mit Laura und Marco Gulmini, unter Assistenz eines grossen treuen und fleissigen Helferteams.

Die erste Etappe von Weisslingen via Neschwil – Tobelbach bis Rikon wurde mit dem Velo zurückgelegt und anschliessend mit den Blades Turbenthal angerollt, wo bei einem Puzzle Zeitgutschriften gewonnen werden konnten. Per pedes ging es auf den Schauenberg zum Mittagessen und gleichen Fusses nachher weiter bis nach Elgg. Das vorgesehene Abseilen fiel des schlechten Wetters wegen ins Wasser. In Elgg war wieder das Velo gefragt nach Ettenhausen – Aadorf. Im Hallenbad wurde zuerst 1 km geschwommen, dann war Freibaden. Der gemütliche Teil und die Übernachtung fand in der NaturfreundeHütte Giesental ob Elgg statt. 38 km wurden total am ersten Tag zurückgelegt.

Der Sonntag begann mit dem Laufen, dann folgte das Bladen bis nach Schottikon. Hier fing es wieder fest zu regnen an und es blieb auch so bis zum Mittag. Per Velo wurde Rümikon erreicht, wo das Bowlen Zeitgutschriften bringen konnte. Auch der Mittagstisch in Ricketwil wurde auf dem Drahtesel erreicht. Die zweite Etappe an diesem Tag führte zum Eschenberg-Turm, weiter über Umwege zur Kyburger Brücke und zu Fuss die Stapfete hinauf zum Brotchorb. Das Ziel des zweiten Tages war nach 26 km Distanz erreicht. Die Abschlussfeier fand im Beisein der Eltern statt.

–üm–

Wir danken den nachstehenden Sponsoren, ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre: Aero-tech Weisslingen, Charly Krabichler Kyburg, Elektro Trümpy AG Weisslingen, Frietex Weisslingen, Metzgerei Keller Weisslingen, Roger Meier Neschwil, Vreni's Backstübli Weisslingen, Wisligzäller Volg Weisslingen.

Wisliger X-Adventure-Team





Schützenverein Weisslingen

Feldschiessen in Lindau

Freitag 4. Juni 18:00–20:00 Uhr
 Samstag 5. Juni 09:00–12:00 Uhr
 Sonntag 6. Juni 08:30–11:30 Uhr



Samariterverein Weisslingen-Kyburg

Treffpunkt Parkplatz Widum

Montag 7. Juni, 19:00 Uhr

Thema: Unfälle im Freien

Kleidung der Witterung entsprechend

Blut spenden hilft Leben retten!!!



Blutspendeaktion in Weisslingen

Montag, 5. Juli, im Widum
 von 17:30 bis 20:00 Uhr

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes

	Ausgabe	MB-Nummer	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
(!) = Abweichende Daten (Wochenend und Feiertage)	Mitte Juni	1001	04. Juni	15. Juni
	Ende Juni	1002	18. Juni(!)	30. Juni
	Mitte Juli	1003	02 Juli(!)	15. Juli
	Mitte August	1004	04. August	13. August

Nächste Runden Interclub-Saison

Wegen schlechten Wetters mussten leider einige Spiele der laufenden Interclub-Saison auf ein späteres Datum verschoben werden. Die Spielerinnen und Spieler des TCW hoffen, dass die kommenden Begegnungen bei schönem Wetter ausgetragen werden können und freuen sich, viele Zuschauer auf der Tennisanlage Mettlen in Weisslingen begrüßen zu dürfen.



Tennisclub Weisslingen
www.tcw.ch

Spielplan

Datum	Spielbeginn	Liga	Mannschaft	Gegner	Spielort
5. Juni	09:00	3. Liga	Herren Senioren	TC SIG Beringen 2	Beringen
	10:00	3. Liga	Damen Seniorinnen	TC Buchs-Dällikon 2	Weisslingen
6. Juni	09:00	3. Liga	Herren Aktive	TC Stadel	Stadel
12. Juni	10:00	3. Liga	Damen Seniorinnen	TC Oetwil am See	Weisslingen
13. Juni	09:00	3. Liga	Herren Senioren	TC Im Hau Witikon	Witikon
	10:00	3. Liga	Herren Aktive	TC Kloten	Weisslingen

Heute, 31. Mai, ist Anmeldeschluss für den Senioren-Nachmittag in Russikon

Senioren-Nachmittag der Gemeinden Fehraltorf/Russikon/Weisslingen

Der Seniorenverein Russikon lädt Sie herzlich zum Senioren-Nachmittag der Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen ein.

Samstag, 26. Juni

14:00 bis 17:00 Uhr, Türöffnung 13:30 Uhr
Mehrzweckanlage Riedhus in Russikon

Musik, Unterhaltung Zeit zum Plaudern und Geniessen

Gratis-Zvieri-Teller

Es wirken mit:

Musikverein Weisslingen, Akkordeon-Orchester Winterthur, Allrounders Winterthur, Lindegger Sketsches Russikon, Chinderchor Weisslingen, Gitarrengruppe und Seniorenchor Weisslingen.

Kostenübernahme durch die Gemeinden Fehraltorf, Russikon und Weisslingen.

Organisiert wird der Senioren-Nachmittag vom Seniorenverein 60+, 8332 Russikon.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Anmeldungen bis 31. Mai

an Hansjörg Steiger, Rebenweg 3, 8332 Russikon mit nachstehendem Anmeldetalon oder per E-Mail an steiger.hansjoerg@bluewin.ch



Anmeldung Senioren-Nachmittag vom 26. Juni

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Plz/Ort _____

Telefon _____

Anzahl Personen _____

2. bis 4. juli 2010

anmelden unter www.fcweisslingen.ch

Anmeldeschluss: 18. Juni 2010

Ort: Sportplatz Mettlen

GRÜMPI & WISLIG

Freitag Party mit DJ

Samstag Livemusik

**Festzelt mit Festwirtschaft • Westernsaloon
mit kulinarischen Leckerbissen und Country-Music**



DerAndere
Unternehmensberater



mattenbach
das medienhaus
vorstufe
druck
logistik
verlag
ft-service

Montag	08:30–11:30	14:00–18:00
Dienstag bis Donnerstag	08:30–11:30	14:00–16:30
Freitag	08:30–11:30	13:30–16:00

Montag und Dienstag	09:30–11:00
Mittwoch	17:00–19:00
Donnerstag und Freitag	09:30–11:00

Montag bis Freitag	07:30-11:30 14:30-18:00
Samstag	08:00-11:00

[illegible]

38 MB 1000



Gesucht

Hüeti für unsere Hündin Ronja

für Ferien und einzelne Wochentage.

Bitte melden bei Familie Egli, Telefon **052 384 00 70**

Gewerbe

BRS Treuhand GmbH

schnell, zuverlässig, kompetent

079 793 30 29 / Julia Bolzern, dipl. Buchhalter

Natur-Komposter Lerchenholz

Kohler Natur- und EnergieGarten GmbH,

Telefon 044 950 90 80, www.natur-komposter.ch

STUDIO HAIR CARE Esther Vollenweider

Méchen, Tönungen, Colorationen (Pflanzenfarben), Hochsteckfrisuren.

Trendige und typengerechte Haarschnitte.

Ihr Coiffure für die ganze Familie. Tel. **052 384 21 10**

Zu kaufen gesucht

Kaufe alles aus Gold!

Goldschmuck, Golduhren, Goldmünzen, Altgold usw.

Zahle bar. Tel. **052 343 53 31**, Hansjörg Struchen

Zu vermieten

2½-Zimmer-Wohnung in Weisslingen

ab 1. Juli, Mietzins Fr. 1'033.- inkl. Nebenkosten.

Telefon **052 384 19 37**

Zu verschenken

CROSS-TRAINER KETTLER coSmos

wenig gebraucht

Telefon **052 384 15 03**

Schulferien 2010/11

Was	Beginn	bis
Letzter Schultag	16.07.2010	
Sommerferien	17.07.2010	22.08.2010
Schulbeginn	23.08.2010	
Herbstferien	09.10.2010	24.10.2010
Schulsilvester	23.12.2010	
Weihnachtsferien	24.12.2010	09.01.2011
Sportferien	26.02.2011	13.03.2011
Ostern	22.04.2011	25.04.2011
Frühlingsferien	25.04.2011	08.05.2011

Erscheinungsdaten 2010 Mitteilungsblatt

der Gemeinde Weisslingen



Ausgabe	Nr.	vom	Redaktionsschluss
MB Nr.	1001	15. Juni	04. Juni
MB Nr.	1002	30. Juni	18. Juni (!)
MB Nr.	1003	15. Juli	02. Juli (!)
MB Nr.	1004	13. August	04. August
MB Nr.	1005	31. August	19. August
MB Nr.	1006	15. September	03. September (!)
MB Nr.	1007	30. September	17. September (!)
MB Nr.	1008	15. Oktober	04. Oktober
MB Nr.	1009	29. Oktober	19. Oktober
MB Nr.	1010	15. November	04. November
Extrablatt	1011	15. November	
MB Nr.	1012	30. November	19. November
MB Nr.	1013	15. Dezember	03. Dezember (!)

* in der Regel der 4. und 19. des Monats.

Abweichdaten (!) infolge Wochenenden/Feiertage werden im MB publiziert. Bitte beachten. Danke.

Mein Artikel im MB

Schreiben Sie kurz und bündig. Berichte dürfen maximal 25 Zeilen à 60 Zeichen pro Zeile haben (total 1500 Zeichen inkl. Wortzwischenräume).

Sind die Berichte zu lang, werden sie von der Redaktion so gekürzt, dass die Aussage des Artikels unverfälscht zum Ausdruck kommt. Berichte, die bereits im «Zürcher Oberländer/Regio» erschienen sind, müssen für das MB massiv gekürzt werden. So ist gewährleistet, dass unser MB für alle Wisligerinnen und Wisliger offen steht.

Bilder zu den eingesandten Texten

Speichern Sie die Digitalbilder ohne zu korrigieren als Jpeg-Datei ab. Die Bildauflösung sollte 300 dpi, mindestens aber 150 dpi sein, d.h. die längere Seite sollte mindestens 18 cm sein (dies entspricht bei 72 dpi einer Bildbreite von 50 cm).

BAR/RESTAURANT
Nöggis Bierhanä, Neschwil
052 394 31 50
www.noeggisbar.ch
info@noeggisbar.ch



Freitag 11. Juni ab 17:00 Uhr Sommernachts- fäscht



mit em
«DJ ÜSE»
vo Wislig

im neue
Fäschtzelt
vor em Lokal.

Verlängerung
bis 04:00 Uhr

Uf eue Bsuech
freuet sich
d'Monica,
dä Nöggi und
's Bierhanä-Team

Stoffe aus Leidenschaft

Fabrikladen Weisslingen AG
Dorfstrasse 8, 8484 Weisslingen

Di-Fr 13:30-17:30 Uhr. Jeden 1. Sa im Monat
09:00-12:00 Uhr. www.fabrikladen-weisslingen.ch



Sprachschule Markus

Englisch für Beruf, Ferien und Freizeit

in Weisslingen, Dorfstrasse 12

Neue Tages- und Abendkurse

für Anfänger bis Fortgeschrittene in kleinen Klassen.

Tel. 052 384 21 30, sprachschule.markus@hispeed.ch



Geniessen Sie
im Rössli



frische
Spargeln

in verschiedenen Variationen

Täglich 3 Mittagmenüs zur Auswahl

Gasthof Rössli

Rössligasse 4, 8484 Weisslingen

Renate Müller-Fenner, Telefon 052 384 11 08

Offen Di-Fr 8:00 bis Schluss, Sa 9:00 bis Schluss

So/Mo Ruhetag

[www.FREBA®.ch](http://www.FREBA.ch)

Wohnen aus Weisslingen



Freba-Möbel AG Dorfstrasse 49 8484 Weisslingen

T 052 384 11 31 info@freba.ch F 052 384 21 78



Wohin mit den Abfällen?



Altkleider/Schuhe

- Sammeldienst Samariterverein (siehe Sammeltage 2010)
- Sammelstelle Unterdorf



Aluminium/Weissblech/Konservendosen

- Tiernahrungsschalen, Tuben, Folien und andere Aluminiumteile gehören in die Separatsammlung.
- Sammelstelle Unterdorf



Autobatterien und -pneus

- Autogaragen oder Verkaufsstellen
- Sammelstelle Unterdorf (bei ARA) **Kostenpflichtig!** geöffnet samstags, 08:00–09:00 Uhr



Batterien

- zurück an die Verkaufsstellen



Bauschutt (Kleinmengen) **Kostenpflichtig!**

- Dazu zählen Steine, Blumentöpfe etc.
- Sammelstelle Unterdorf (bei ARA) geöffnet samstags, 08:00–09:00 Uhr



Elektronik-, Fernseh- und Radiogeräte

- zurück an die Verkaufsstellen
- Sammelstelle Unterdorf



Garten-/Küchenrüstabfälle

- Frucht- und Gemüseabfälle aus Küche sowie div. Gartenabfälle
- Kompostieren im eigenen Garten
- Grüngutabfuhr (siehe Sammeltage 2010)
- Häckseldienst, Äste bis max. 1,5 m



Glas

- In die Sammelstelle gehört Verpackungsglas, getrennt nach Farben.
- Sammelstelle Unterdorf oder Pumpwerk Neschiwli



Kadaver

- Deponieren ohne jede Verpackung
- Fleischabfälle und Schlachtnebenprodukte gehören in die Sammelstelle.
- Sammelstelle Unterdorf



Karton bitte flach zusammenfalten!

- Sammelstelle Unterdorf



Kühlgeräte und Waschmaschinen

- zurück an die Verkaufsstellen
- Entsorgung nur in speziellen Fällen in der Sammelstelle Unterdorf



Leuchtstofflampen

- zurück an die Verkaufsstellen



Metall Separatsammlung

- Alle Arten Metall (Gestelle, Wäscheständer, Fahrradrahmen, Pfannen usw.)
- Sammelstelle Unterdorf



Öl Separatsammlung

- Speiseöl (Öle und Fette tierischer und pflanzlicher Herkunft) und Mineralöl.
- Sammelstelle Unterdorf



PET-Getränkeflaschen

- zurück an die Verkaufsstellen
- Sammelstelle Unterdorf



Sonderabfälle

- Sammelaktion bei Sammelstelle Unterdorf (siehe Sammeltage 2010)
- Nachbargemeinden*
- zurück an die Verkaufsstellen



Sperrgut

- Sperrgutsammlung für brennbare, sperrige Gegenstände (max. Länge 2 m, Gewicht 30 kg)
- Normale Kehrlichtabfuhr mit Abfallmarken



Styropor (EPS Expandiertes Polystyrol)

- Kleinmengen an Abfallsack gut befestigt mit Klebeband
- zurück an die Verkaufsstellen
- **Wird auf der Sammelstelle NICHT mehr gesammelt.**



Zeitungen/Papier (siehe Sammeltage 2010)

- Gebündelt, keine Plastiksäcke oder Papiertragtaschen
- Sammeldienst Turnverein
- Sammelstelle Unterdorf

Sammeltage 2010

Bitte beachten: Abfallgut um 07:00 Uhr am Sammeltag und nicht bereits am Vorabend an den Sammelpunkten bereitstellen.

Altkleidersammlung 17. April, 30. Oktober

Altpapiersammlung 20. März, 10. Juli, 30. Oktober

Grüngutabfuhr jeden Donnerstag

vom 11. März bis 11. November
und zusätzlich 25. November und 9. Dezember
Ausfalltage: 1. April (Kehrlichtabfuhr), 13. Mai (Auffahrt)

Häckseltouren jeweils Mi/Do/Fr

14./15./16. April, 6./7./8. Oktober, 3./4./5. November

Kehrlichtabfuhr jeden Freitag

Ausnahmen: Karfreitag, 2. April (wird vorverschoben auf 1. April)

Kompostabgabe 10. April, 09:00–12:00 Uhr

Sonderabfallsammlung* 13. Juli, 08:30–12:00 Uhr

* Zusätzlich können Sonderabfälle gegenseitig auch in folgenden Nachbargemeinden abgegeben werden (08:30–12:00 Uhr):

- 27.04. Fehraltorf, Hechtplatz
- 29.05. Pfäffikon, beim Gemeindehaus
- 06.10. Russikon, Gemeindehausplatz
- 12.11. Zell, Parkplatz Volg und Post
- 24.11. Pfäffikon, beim Gemeindehaus

Wer, wo, wann

Trainings- und Probetage der Wisliger Vereine

CEVI	Sa	ab 1. Schulklasse, Rössli-Parkplatz Illnau Fahrdienst Wislig-Illnau, Therese Schmid, Tel. 052 384 15 34	14:00–17:00
Chorvereinigung Weisslingen/Kyburg	Di	Kirchgemeindehaus Dirigentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18 Präsidentin Inge Bärtschi, Tel. 052 394 31 85, ingebaertschi@hotmail.com	20:00–22:00
Fussballclub	Di+Do	1. Mannschaft, Sportplatz Mettlen Olaf Irrgang, Tel. 079 748 24 34/Stephen Wheeler, Tel. 078 807 20 66	20:00–21:30
	Mo+Do	2. Mannschaft, Sportplatz Mettlen Jan Bischofberger, Tel. 079 638 48 05/Philip Basler, Tel. 079 773 06 77	20:00–21:30
	Di+Do	Junioren D9, Sportplatz Mettlen Edi Keller, Tel. 079 661 68 75/Sven Gassmann, Tel. 079 726 85 30	18:00–19:30
	Mo+Mi	Junioren E, Sportplatz Mettlen Anto Riederer, Tel. 078 627 02 12/Kurt Pechlaner, Tel. 052 384 02 07	18:30–19:30
	Do	Junioren F, Sportplatz Mettlen, Liliane Albero, Tel. 078 801 97 96	18:00–19:30
	Di	Senioren, Sportplatz Braui, Nick Walker, Tel. 079 669 71 03	20:00–21:30
	Mi	Veteranen, Kempththal, Martin Kohler, Tel. 079 604 92 99	
Gemischter Chor Weisslingen	Di	Kirchgemeindehaus Dirigentin Regula Peter, Tel. 052 384 14 18 Präsidentin Margrit Roduner, Tel. 052 384 16 13, margrit.roduner@rmsw.ch	20:00–22:00
Historischer Verein	So	1. Sonntag im Monat Spritzehüüsi offen, Eintritt frei (Nov.–Febr. geschlossen) Robert Widler, Tel. 052 384 13 93, r.widler@swissonline.ch	14:00–17:00
Jodelclub Rumlikon	Di	Primarschulhaus Sunneberg 2, Russikon Hans W. Jäckli, Präsident, Tel. 079 277 55 82	20:00–22:00
Karate Club	Di	Kinder 1. bis 6. Klasse, Widum	16:45–17:45
	Do	Jugendliche und Erwachsene, Kleine Turnhalle Heidi Dolff, Tel. 052 383 34 08	20:00–21:30
Landfrauen SBLV		Ortsvertretung Weisslingen Käthy Trüeb, Tel. 052 384 16 00, Esther Rüegg, Tel. 052 384 19 62	sporadische Treffs
Loipeschlicher	Mo	Grosse Turnhalle, Daniel Ehrensperger, Tel. 079 568 96 82	19:00–20:30
Musikverein	Do	Kirchgemeindehaus, Martin Loosli, Tel. 079 212 74 27	20:00–22:00
Ortsmuseum	So	1. Sonntag im Monat Spritzehüüsi offen, Eintritt frei (Nov.–Febr. geschlossen) Robert Widler, Tel. 052 384 13 93, r.widler@swissonline.ch	14:00–17:00
Pfadi	Sa	Pfadiübung Lea Bay, Tel. 052 383 32 08, www.pfadidiviko.ch	14:00–17:00
Pro-Senectute-Angebote		Kurt Keinath, Tel. 052 384 12 64	
<i>Mahlzeitendienst</i>	Di	Bestell- und Auslieferdienst Elsbeth Guidon, Tel. 052 384 14 83	wöchentlich
<i>Mittagstisch</i>	Di	1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Maya Thürlemann, Tel. 052 384 18 52	12:00
<i>Seniorenturnen</i>	Do	ref. Kirchgemeindehaus Andrea Egli, Tel. 052 384 00 70	14:00–15:00
<i>Seniorenwanderung</i>	Di	1 x monatlich, mittlere Wanderung von 2 bis 3 Stunden Dauer Werner Rüd, Tel. 052 384 17 34	
<i>Spazierwandern</i>	Di	1 x monatlich leichte Wanderung von etwa 1 Stunde Dauer Sophie Bachmann, Tel. 052 384 15 35	
<i>Wassergymnastik</i>	Mi	Warmbadetag bei 30° im Lehrschwimmbecken, Leitung vakant	08:10–08:50
Samariterverein	Mo	1. Montag im Monat, Vereinsraum 1, Widum Ruth Wittwer, Tel. 052 384 24 04	20:00
Seniorenchor	Di	1. Dienstag im Monat, ref. Kirchgemeindehaus Brigitte Schneider, Tel. 052 384 24 04, rw@samariter-wislig.ch	13:45–15:00
Tennisclub		Rainer Weibel, Tel. 052 384 18 23, 079 433 64 04 oder G 052 384 01 11	
	Do	Damen-Tennis	09:00–12:00
	Mi	Herren-Tennis	18:00–22:00
	Mo	J+S-Training	16:00–19:00
	Do+Fr	J+S-Training	16:00–18:00
	Fr	Tennis für Jedermann (Organisation durch Spiko)	18:00–22:00
Trampolin	Di	Widum	18:00–20:00
	Fr	1. Gruppe, Widum	18:00–19:30
		2. Gruppe, Widum Christina Egli, Tel. 052 202 10 97, c.egli@gmx.ch	19:30–21:30

Wer, wo, wann Trainings- und Probetage der Wisliger Vereine

Turnen

<i>Damenriege</i>	Mi	1. Monathälfte Grosse Turnhalle, 2. Monathälfte Widum Laura Buff, Tel. 052 384 10 88	20:00–22:00
<i>Frauenturnverein</i>	Do	1. Gruppe «Seniorinnen-Vereinsturnen», ref. Kirchgemeindehaus 2. Gruppe «Sanfte Gymnastik», Grosse Turnhalle 3. Gruppe «Aktive Fitness», Grosse Turnhalle Käthy Keller, Tel. 052 394 33 45, kellerweisslingen@hotmail.com	17:30–18:30 19:00–20:15 20:15–21:45
<i>Geräteriege</i>	Di	K1–K2, Kleine Turnhalle	17:15–18:30
		K2–K5, Kleine Turnhalle	18:30–20:00
	Fr	K2–K5, Kleine Turnhalle Roland Denzler, Tel. 079 729 19 93	17:15–18:30
<i>Jedermannsturnen</i>	Di	Grosse Turnhalle Nicole Chabarekh, Tel. 052 384 11 48	19:00–20:00
<i>Jugendriege</i>	Di	ab 6 Jahre bis 3. Klasse, Grosse Turnhalle	17:15–18:30
	Fr	ab 4. Klasse bis Oberstufe, Grosse Turnhalle Urs Rummeli, Tel. 052 384 03 35	18:30–20:00
<i>Mädchenriege</i>	Fr	ab 6 Jahre bis 2. Klasse, Grosse Turnhalle	17:15–18:15
	Mo	3. bis 5. Klasse, Grosse Turnhalle	17:30–19:00
	Do	ab 6. Klasse und Oberstufe, Grosse Turnhalle Käthy Trüb, Tel. 052 384 16 00, kaethy.trueb@bluemail.ch	17:30–19:00
<i>Männerturnverein</i>	Mi	Senioren, 1. Monathälfte Widum, 2. Monathälfte Grosse Turnhalle Norbert Mathis, Tel. 052 384 24 10	18:30–20:00
		Aktive, 1. Monathälfte Widum, 2. Monathälfte Grosse Turnhalle Patrick Rufener, Tel. 052 364 03 76	20:00–22:00
	Fr	Aktive, Kleine Turnhalle Werner Burri, Tel. 052 384 11 16	20:00–22:00
<i>MUKI-Turnen</i>	Di	Grosse Turnhalle, Grace Bleuler-Locher, Tel. 052 384 02 11	10:00–11:00
<i>Turnverein</i>	Di	Grosse Turnhalle	20:00–22:00
	Fr	Grosse Turnhalle Dario Meier, Tel. 052 385 12 31, praesident@tvwislig.ch	20:00–22:00
Volley Wislig	Do	ab 17 Jahre, Volleyball 5. Regionalliga, Widum Helen Friederich, Natel 079 548 14 86, info@volleywislig.ch	19:00–22:00
Wisliger Familien- und Jugendverein		www.familienverein-wislig.ch Sandra Ruf, Tel. 052 384 26 14, praesidentin@familienverein-wislig.ch	
<i>Äntliggruppen</i>	Di	für Kinder ab 2 Jahren, Sennerei	14:00–16:30
	Mi	für Kinder ab 2 Jahren, Sennerei	09:00–11:30
	Mi	für Kinder ab 2 Jahren, Sennerei	14:00–16:30
	Do	für Kinder ab 2 Jahren, Sennerei An- und Abmeldungen an Jeannine Burri, Tel. 052 384 02 16	14:00–16:30
<i>Kinderhüeti</i>	Fr	für Kinder ab 1 Jahr bis 2. Kindergarten, Sennerei Conny Rüegg, Tel. 052 384 20 07	14:00–17:00
<i>Mittagstisch</i>	Mo, Di	für Kinder ab Kindergarten bis Oberstufe, Sennerei	11:30–13:30
	Do+Fr	Auskünfte, quartalsweise An- u. Abmeldungen: Schulverwaltung, 052 397 31 10 E-Mail: sekretariat@schuleweisslingen.ch Spontanmeldungen für einzelne Tage an die Köchinnen Gaby Ronner, Tel. 079 481 45 49 (für Mo und Do) Claudia Weiss, Tel. 079 243 34 10 (für Di und Fr) Dienstags und donnerstags sind zurzeit keine Plätze frei	
<i>Mütterberatung</i>	Mo	jeweils 1. und 3. Montag im Monat, Widum (kleines Badetuch mitbringen) Beatrice Gähwiler, Tel. 044 952 50 76	09:30–11:30
<i>Spielgruppen</i>	Mo–Fr	für Kinder ab 3 Jahren, Sennerei An- und Abmeldungen an Jeannine Burri, Tel. 052 384 02 16	08:30–11:30
<i>Töpferei</i>	Di	Offene Werkstatt für Erwachsene, Sennerei	09:00–11:30
	Fr	Offene Werkstatt für Kinder ab 1. Kindergarten, Sennerei Christine Hirzel, Tel. 052 384 22 77	15:15–18:00
<i>Waldspielgruppen</i>	Do	für Kinder ab 3 Jahren, im «Tieracher» An- und Abmeldungen an Jeannine Burri, Tel. 052 384 02 16	14:00–17:00
<i>Zwerglistube</i>	Mo	Treffpunkt für Eltern mit Babies und Kleinkindern, Sennerei Conny Rüegg, Tel. 052 384 20 07	14:30–17:00

WISLIGZÄLLer INFO

Wie sagt man so schön, Brot ist nicht gleich Brot. In der Wisliger Huusbäckerei wird unter Leitung von Bruno Surber noch das sogenannte «Hebeln» täglich angewendet.

Mehl, Wasser und ein wenig Hefe werden zum Teig gemischt. Dieser Vorteig, der sogenannte Hebel, lässt man anschliessend während 6 bis 8 Stunden aufgehen. Nachdem der Hebel genügend ausgereift ist, wird der Hauptteig hergestellt. Dem Hebel wird nun das restliche Mehl, Wasser und Salz beigelegt. Nach nochmals 60 Minuten Ruhezeit wird der

Teig portioniert, um anschliessend zu feinen Brotleiben verarbeitet zu werden.

Durch diese Arbeitsmethode können sich die natürlichen Aromastoffe voll entwickeln und die Brote erhalten ihren charakteristischen Brotgeschmack. Die schonende Gärung hat zudem den Vorteil, dass die Brote bei Ihnen zu Hause länger frisch bleiben und Sie unsere Brote länger geniessen können. Diese Arbeitsweise verlangt von den Mitarbeitenden nebst dem Zeitaufwand auch eine gute Portion Fingerspitzengefühl und viel Liebe zum Detail.



Das Team des Wisliger Huusbeck

(von links nach rechts) Claudia Frei, Nadira Beqiri, Bruno Surber, Heinz Frei, Heidi Baltenberger, Domink Hobi, nicht auf dem Bild: Sarah Betschard, Peter Gähler

Tip des Monats

Feiern Sie in nächster Zeit ein Jubiläum oder organisieren ein Grill-Event mit Ihren Freuden? Wir haben sicher das richtige Brot und den dazugehörigen Dessert. Sei dies ein Partybrot, Tischbrötchen, Cremeschnitte am Meter, Sandwiches oder ein attraktiv dekoriertes Brot nach Ihren Wünschen. Wir erfüllen fast jeden Wunsch. Auch für die «Süssen» haben wir ein breites Sortiment. Torten nach Ihren Wünschen und Ideen sind jederzeit möglich. Lassen Sie uns Ihren Wunsch einfach wissen. Das Wisliger-Team berät Sie kompetent und nimmt Ihre nächste Bestellung gerne entgegen.

In der Wisliger Huusbäckerei

werden ausschliesslich
Bodenhaltungs-Eier
der Firma Stöckli
und Eiertom verwendet.

WISLIGer huusBECK



Wisliger Volg

Telefon 052 384 12 94

wislig.maert@wisligzaeller.ch

Mo-Fr 06:45-12:15 / 14:00-18:30

Sa 07:00-16:00 durchgehend